



# Amtsblatt

## der Stadt Ilmenau

Große kreisangehörige Stadt  
Goethe- und Universitätsstadt

Stadtverwaltung Ilmenau

12. März 2026

3/2026

### Aus dem Inhalt

- Informationen aus dem Frauen- und Familienzentrum
- 2** Projekte für das Regionalbudget gesucht
- Stellenangebote der Ilmenauer Stadtverwaltung
- 5** Anmeldungsstart für den 21. Ilmenauer Osterlauf
- 6** Aufruf zum Frühjahrsputz
- Sprechzeiten der Beigeordneten, der Beauftragten und der Beiräte der Stadt Ilmenau
- 8** Amtliche Bekanntmachungen sowie Beschlüsse der Ausschüsse und des Stadtrats
- 9** Informationen der Technischen Universität Ilmenau
- 14** Geburtstage
- Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek
- 18** Informationen aus den Ortsteilen
- 20** Veranstaltungen in den Monaten März und April
- 24**

### Nächstes Amtsblatt

Die Ausgabe **4/2026** erscheint am 9. April 2026.  
Mehr Informationen via QR:



## Neues Sirenenwarnsystem: Stadt Ilmenau investiert in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger



Katastrophen und Großschadensereignisse können die Sicherheit von Bürgerinnen und Bürgern gefährden und ihr Eigentum zerstören: Um dieses Risiko zu minimieren und wenn möglich zu vermeiden, hält die Stadt Ilmenau ein Sirenenwarnsystem vor und baut dieses in den kommenden Jahren weiter aus. Rund 1,2 Millionen Euro werden in das Alarmnetz investiert, das unabhängig von äußeren Einflüssen zuverlässig funktioniert: Die Sirenenwarnung hat den Vorteil, dass sie eine großflächige und schnelle Alarmierung oder Warnung ermöglicht. Eine Sirene ist unabhängig von Stromnetzen und Mobilfunknetzen und erreicht außerdem Menschen, die im Ernstfall gerade kein oder nur ein unzureichend geladenes mobiles Kommunikationsgerät dabei haben. Das Sirenenwarnsystem arbeitet autonom und zuverlässig auch im Fall von Stromausfall und erreicht in kurzer Zeit ganze Stadtteile oder Gemeinden.

Für den Erwerb der neuen Sirenen hat die Stadt Ilmenau einen Antrag auf Fördermittel gestellt. Vorgesehen sind 38 neue Signalgeber, vier bereits vorhandene können eingebunden werden. Neuere Sirenen haben die doppelte akustische Reichweite im Vergleich zu den Vorgängermodellen, wie sie auch in Ilmenau eingesetzt wurden. Ihre Leistung liegt zwischen 600 und 2400 Watt. Außerdem können die Signalhörner nach Bedarf ausgerichtet werden und auf diese Weise Standortnachteile ausgleichen. Für Ilmenau

und die Ortsteile wurden im vergangenen Jahr ein Konzept auf den Weg gebracht, in dem auch die Standorte untersucht wurden. Das Ergebnis: Ein Teil der bisher verwendeten Sirenenpositionen kann weiterhin genutzt werden – für ein durchgehendes Akustiknetz ohne Lücken sind aber auch neue Standorte in Ilmenau und in den Ortsteilen nötig.

Ein weiterer Vorteil von Sirenen ist die Klarheit ihrer Signalbedeutungen, die sich in drei verschiedene Töne aufgliedern: die Warnung vor Gefahr, die Entwarnung und speziell der Feueralarm. Hinzu kommt noch die Sirenenprobe, die aus einem fünf Sekunden dauernden Warnton besteht. Die Warntöne sind in der hier zu sehenden Darstellung aufgeführt. Außerdem verfügen moderne Sirenen über Sprachdurchsagemöglichkeiten und können selbst bei einem Netzausfall für 20 Tage noch Alarm auslösen. Möglich sind dadurch detaillierte Warnungen oder polizeiliche Informationen zu Wetterereignissen, Großbränden, Bombenblindgängern und zu anderen Gefahrensituationen.

Diese Signale dienen der Warnung der Bevölkerung bei besonderen Gefahrenlagen.



Verhaltensregeln für die Bevölkerung:

→ Achten Sie als Verkehrsteilnehmer auf Fahrzeuge mit blauem Blinklicht und Martinshorn.

Warnung der Bevölkerung vor einer Gefahr

6 Töne von je 5 Sekunden Dauer mit je 5 Sekunden Pause zwischen den Tönen (1 Minute Heulton)

Verhaltensregeln für die Bevölkerung:

- Schalten Sie Ihre Rundfunkgeräte ein und achten Sie auf Durchsagen (Bitte Regionalsender benutzen).
- Achten Sie auf Warnungen und Informationen in Warn-Apps für Ihr Smartphone (z.B. NINA).
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Passanten, die diese Durchsage vielleicht nicht gehört haben.
- Helfen Sie älteren oder behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger.
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden.
- Wählen Sie den Notruf 112 (Feuerwehr) oder 110 (Polizei) nur im Notfall.
- Bewahren Sie Ruhe. Suchen Sie Gebäude/Wohnungen auf. Türen und Fenster schließen.
- Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern, wenn Sie nicht direkt betroffen sind. Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Thüringer Ministerium für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung

## Informationen aus dem Frauen- und Familienzentrum

### Das Team des FFZ und MGH zieht für das Jahr 2025 Bilanz:

#### Vielfältige Angebote in der „Alten Försterei“



**MEHR  
GENERATIONEN  
HAUS**  
mit Frauen- und  
Familienzentrum

Das breitgefächerte Veranstaltungsangebot des FFZ und MGH, mit den Schwerpunkten Beratung, Begegnung und Kommunikation sowie Bildung und

Kultur, bietet die Möglichkeit zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und steht allen Interessierten, vor allem Frauen, unabhängig von Alter, Religion, Ethnie, Einkommen usw., offen. Der Regenbogen e.V., als Träger der beiden Einrichtungen, zog in den letzten Wochen eine Zwischenbilanz und blickt auf die ersten 8 Monate des Jahres 2025 (Januar bis August) zurück:

So **besuchten** von Januar bis Dezember **25.570** Menschen das Zentrum (davon 18.976 weiblich). In dieser Zahl sind auch alle ratsuchenden Personen enthalten, welche das Haus im Jahr 2025 für eine **Sozialberatung** aufsuchten, nämlich **567** Menschen. Hinzu kommen noch **116 telefonische/Mail-Beratungen**, was ca. 17% der **insgesamt 683** Beratungen von Januar bis Dezember 2025 entspricht. Die Mehrheit der ratsuchenden Personen waren Frauen (513). 471 der Menschen, die im FFZ/MGH Beratung in Anspruch genommen haben, waren zwischen 18 und 65 Jahre alt, 199 Personen über 65 Jahre. Die **Schwerpunktt Themen** für die Beratungen lagen vor allem bei **Antragshilfen und Problemen mit Behörden (165)**, bei **Krisensituationen/Gewalt (89)** (davon **64 Häusliche/genderspezifische/sexuelle Gewalt**), sowie bei **familiären Fragen (106)**, aber auch bei rechtlichen Fragen (keine Rechtsberatung) (65), psychischen Problemen/Sucht (51), bei finanziellen Problemen (54) oder im Bereich Arbeit und Ausbildung, wie z.B. Hilfe bei Bewerbungen und Stellensuche (58).

Neben dieser allgemeinen Sozialberatung sowie bei Krisensituationen nutzten 2025 bisher auch **zahlreiche externe Beraterinnen und Berater** die Möglichkeit in den Räumlichkeiten der „Alten Försterei“ spezielle Beratungen in den verschiedensten Bereichen für unterschiedliche Zielgruppen z.B. für Hörgeschädigte, Krebsberatung, Mieterberatung etc. durchzuführen. Auch eine regelmäßige Smartphonesprechstunde für ältere Menschen wurde im Jahr 2025 durch einen Mitarbeiter des MGH/FFZ durchgeführt.

Neben den Beratungen bietet das FFZ/MGH zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten. So trafen sich im Jahr 2025 regelmäßig z.B. Seniorengruppen, Eltern-Kind-Gruppen oder verschiedene Selbsthilfegruppen zu Gesprächskreisen, gesundheitsfördernden Kursen, Bildungs- und Präventionsangeboten, Stammtischen, Kreativtreffs oder auch zum Musizieren/Tanzen. Das Angebot wechselt je nach Bedarf, so werden oft neue Kurse etabliert, andere werden aufgelöst, weil der Bedarf wegfällt. Wöchentlich trafen sich im Jahr 2025 bisher ca. **25** verschiedene **Gruppen** im Haus. Viele dieser Treffen wurden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses durchgeführt, aber auch externe Kursleiter nutzten in der „Alten Försterei“ die Räumlichkeiten für ihre Angebote.

Neben den regelmäßig stattfindenden Kursen und Treffen, gab es im Jahresverlauf auch ganz besondere **Projekte, Feste und Aktionen**, welche durch FFZ und MGH durchgeführt wurden.

So startete im Januar 2025 das **Projekt „Märchenwerkstatt“** mit den Vorschulkindern des Kindergartens „Stephanie“. Die Kinder besuchten bis Juni regelmäßig das MGH/FFZ, lernten einiges über die Geschichte und die Merkmale von Märchen und übten ein **Theaterstück zum Märchen „Der gestiefelte Kater“** ein, welches im Sommer mehrfach aufgeführt wurde, hier ist besonders der Auftritt auf der großen Bühne beim Altstadtfest der Stadt Ilmenau zu erwähnen.

Im März wurde eine Aktion zum **Equal Pay Day** durchgeführt. Es wurden Plätzchen in Form einer 16, dem damaligen Gender Pay Gap (16%), in der Fußgängerzone verteilt und über Lohnungleichheit zwischen Männern und Frauen aufgeklärt. Am 10. März fand eine **Frauentagsveranstaltung mit einer Autorenlesung** von Cornelia Koeppel „Die Unbezähmbaren“ statt.

In den **Osterferien** wurden mehrere Schulen und Kindergärten zu einem bunten **Programm mit Plätzchenbacken, Basteln und Ostereiersuchen im Hof** eingeladen.

Die **generationsübergreifende Woche** fand im Mai in FFZ/MGH statt, in der es spezielle Angebote für verschiedene Altersstufen gibt, um intergenerationalen Lernen zu fördern. Hier wurde neben einem Spiele-Treff, einem Trommel-Schnupperkurs, ein Offener Strick- und Häkelnachmittag für alle Generationen, vor allem ein interessanter und sehr informativer Informationsnachmittag zum Thema „Ein Einblick in die Welt der Bestatter“ sowie ein zwei Themennachmittage zur Problematik „pflegende Angehörige“ veranstaltet. Auch das Projekt „Alt erzählt Jung“ wurde wieder für Grundschulen angeboten. Als Höhepunkt der Woche beteiligten wir uns am **Fest „Miteinander Stärken“** auf der Pörlitzer Höhe.

Anlässlich des **Internationalen Tages gegen Queerfeindlichkeit** im Mai beteiligte sich das FFZ/MGH gemeinsam mit verschiedenen Jugendeinrichtungen der Stadt an einem **Aktionstag mit Infostand, Basteln und Fotobox** am Apothekerbrunnen in Ilmenau.

Für einen besonderen Höhepunkt im Jahresverlauf 2025 konnten wir vom 05.05. bis Mitte September durch eine finanzielle Unterstützung des Lokalen Bündnisses für Familie der Stadt Ilmenau das Wasserspielmobil in unserem Hof aufbauen. Dazu konzipierten wir für Kindertageseinrichtungen und Grundschulen der Stadt Ilmenau ein **Wasserprojekt mit dem Wasserspielmobil und einem Mitmachworkshop**. Das Wasserspielmobil ist ein kompletter mobiler Wasserspielplatz. Es ist eine Kombination von naturbelassenen Hölzern und bildhauerischen Elementen sowie vielen mechanischen Spielmöglichkeiten. Das Wasserspielmobil trägt dazu bei, Wissenswertes zum Thema Wasser zu lernen. Da es sich um ein Kreislaufprinzip handelt, wird nur so viel Wasser nachgefüllt, wie beim Spielen daneben geht. Die Kinder vertiefen sich sehr schnell und kommunizieren selbständig über das gemeinsame Spielen untereinander. Dieses gemeinsame Spiel mit Wasser an der frischen Luft ist eine ursprüngliche Erfahrung, die gerade in der Entwicklungsphase taktiler und motorischer Fähigkeiten von Kindern prägend ist. Sozialverhalten, sinnliche Wahrnehmung und Begreifen naturgesetzlicher Zusammenhänge sind nur einige der hierbei positiv beeinflussten Faktoren.

Im genannten Zeitraum kamen täglich eine oder mehrere Kindergruppen von Kindergärten aus Ilmenau und Umgebung sowie Grundschulen des Kreises zu uns, um sich mit dem Wasserspielmobil zu beschäftigen und in einem Umweltworkshop viel Wissenswertes zum Thema Wasserverschmutzung der Meere, Flüsse und Seen zu lernen und mögliche Maßnahmen, was man dagegen tun kann, vermittelt zu bekommen. Besonders viel Spaß hatten die Kinder beim Müllfischen. Insgesamt besuchten in diesem Sommer ca. 560 Kinder mit 46 Kindergruppen das Wasserspielmobil. Die Gruppen kamen insgesamt aus 8 Schulen und 10 Kindergärten.

Auch an den Nachmittagen lockte das Wasserspielmobil mehr als 100 Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern in unseren Hof. Außerdem nutzten das Wasserspielmobil viele kleine Besucher\*innen unserer verschiedenen Feste.

Ein neues Veranstaltungsformat führten wir in diesem Jahr im Sommer ein, **die Hof Sommernächte**.

Diese wurden am 13.06., 04.07. und 15.08. jeweils an einem Freitag von 16:00 - 22:00 Uhr durchgeführt. Dazu wurde der Hof ansprechend dekoriert, es wurden neben kühlen alkoholfreien Getränken auch Cocktails mit und ohne Alkohol sowie Bratwürste angeboten. Im Hof wurden bequeme Liegestühle zum entspannten Genießen der Sommernächte aufgestellt.

Ende August konnten wir in Kooperation mit dem Blasorchester Ilmenau e.V. und der Verkehrswacht IIm-Kreis e.V. einen **Aktionsstag „Mobil bleiben, aber sicher mit Blasmusik“** auf dem Wetzlarer Platz veranstalten.

An der **Interkulturellen Woche des IIm-Kreises** beteiligten sich FFZ/MGH im Herbst 2025 mit einem Trommelworkshop und einem „Interkulturellen Märchenvormittag“ für Kindergartenkinder, der die Kinder auf eine Märchen- und Trommelreise durch Afrika mitnahm. Zum Trommelworkshop gelang es uns, die Tagesgruppe des VSS e.V. zu gewinnen.

Der VSS e.V. war auch bei der Aktion „**Gesunde Mittagspause**“ unser Kooperationspartner, die ebenfalls im September stattfand.

Anlässlich des **Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen** fanden im November eine besondere Aktionen statt. Es ist uns gelungen unsere zur Tradition gewordenen **Kerzenaktion** auszuweiten. So konnten wir in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ilmenau eine große Anzahl an Geschäften gewinnen, die bereit waren, einen Infolyer zum Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen auszuhängen und eine symbolische leuchtende LED-Kerze aufzustellen. So konnte die Reichweite unserer Kerzenaktion massiv ausgeweitet werden.

Auch eine gut besuchte **Autorenlesung** mit Stefan Wespa aus seinem Werk „Die Eisenbahn IGE“ konnten wir organisieren.

Im Dezember fand die „**Kinderweihnacht in der Alten Försterei**“ statt, bei der acht Kindergartengruppen mit ca. 140 Kindern aus verschiedenen Einrichtungen aus Ilmenau und Umgebung ein weihnachtliches Programm geboten wurde. Den Abschluss des Jahres bildete die **4. Hof- und Familienweihnacht**, ein kleiner dreitägiger Weihnachtsmarkt im Hof der „Alten Försterei“ mit vielen familienfreundlichen Angeboten.

Insgesamt gab es im Jahr 2025 **für Kindergärten und Schulen 13 verschiedene Gruppenangebote und Projekte** (wie Märchentag, Puppentheater, Ferienbasteln, Alt erzählt Jung etc.) die von Gruppen aus **24** Einrichtungen (9 Schulen, 12 Kindergärten, 3 Vereine) aus Ilmenau, den Ortsteilen und der Umgebung angenommen wurden. Insgesamt besuchten im Jahr 2025 **121** Kindergruppen unser Haus für solch ein Angebot (44 Schulgruppen, 69 Kindergartengruppen, 8 andere). Durch unser Wasserprojekt anlässlich des Aufstellens des Wasserspielmobils im Sommer 2025 im Hof ist diese Zahl gegenüber 2024 (55 Gruppen aus 20 Einrichtungen im Gesamtjahr) in diesem Jahr deutlich angestiegen.

**Netzwerkarbeit** ist ein sehr wichtiger Teil der Arbeit des FFZ und MGH, um Ressourcen zu bündeln und Informationen auszutauschen. So ist das FFZ/MGH Mitglied in zahlreichen Netzwerken und Bündnissen (z.B. Netzwerk gegen Gewalt, Bündnis für Familie der Stadt Ilmenau) und es wurde sich auch **an zahlreichen Aktionen und Festen von Netzwerkpartnern beteiligt**, wie „Miteinander stärken“, Familien- und Mitmachfest der Stadt, Frühjahrsputz und World Cleanup Day usw.

Dieses Vielfältige Angebot ist nur durch das Engagement vieler ehrenamtlich Tätigen sowie die zuverlässige kontinuierliche Förderung durch die Stadt Ilmenau sowie des Landratsamtes IIm-Kreis möglich, wofür sich der Regenbogen e.V. herzlich bedankt.

## Kreativer Kurs im FFZ und MGH sucht Mitstreiterinnen

Das Ausleben der Kreativität tut gut, schafft Zufriedenheit und kann befreiend wirken. Aus diesem Grund bieten das Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus einen Kreativkurs an.

Ziel dieses Kurses ist neben der kreativen Betätigung auch das Knüpfen sozialer Kontakte. Der Kurs lädt dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, Ideen und Interessen sowie aktuelle Themen auszutauschen und so vielleicht sogar ein gemeinsames Projekt zu finden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Wünsche und Vorstellungen ganz individuell und kreativ in geselliger Atmosphäre entfalten. Ideen, Anregungen und Tipps können in der Gruppe besprochen und dann selbstständig umgesetzt werden.

Das nächste kreative Kursangebot findet

**am Dienstag, dem 17.03.2026**

um 9:00 Uhr im Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Ilmenau, Am Wetzlarer Platz 2, statt.

Die weiteren regulären Kurstermine sind immer der 1. und 3. Dienstag in einem Monat.

Alle interessierten und kreativen Frauen sind herzlich eingeladen und können für die Planung der folgenden Kurse Ideen einbringen.

Wer Interesse hat kann sich persönlich im Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Ilmenau melden oder unter der Telefonnummer **03677/6899289**, **03677/893023** oder **03677/208625**.

## Outdoorspiele gesucht

Sie haben Spiele für den Außenbereich, so genannte Outdoor-Spiele, die Sie nicht mehr benötigen?

Das Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Ilmenau würden sich über eine Spende an Spielen für den Außenbereich freuen, die ganzjährig im Hof und bei Festveranstaltungen und Aktionstagen zur Verwendung kommen könnten. Besonders eine Tischtennisplatte würde unseren Hof deutlich aufwerten und zum Spielvergnügen von jung und alt beitragen.

Die Spenden können zu unseren regulären Öffnungszeiten in der Alten Försterei abgegeben werden.

Das Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Ilmenau bedanken sich im Voraus.

## Es sind noch Plätze frei: Singkreis mit Volks- und Kinderliedern

Das Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Ilmenau setzen gemeinsam mit dem Musiker Udo Moritz den Singkreis, der sich mit der Thematik traditioneller Volks- und Kinderlieder befasst, fort.

Diese Liederstunde soll zum Erhalt und zur Weitergabe dieses in der modernen Gesellschaft immer mehr verloren gehenden Liedgutes beitragen.

Zugleich trägt das gemeinsame Singen in gemütlicher und freudiger Atmosphäre dazu bei, die Generationen, durch die Beteiligung aller Lebensalter, einander näher zu bringen.

Motto dieses Mal ist passend zur Jahreszeit: **Frühlingslieder**.

Dazu suchen wir noch musikerinteressierte und -begeisterte Kinder und Erwachsene aller Lebensalter, die Spaß am gemeinsamen Singen haben.

Die Liederstunde findet am **16. März**

von **15:00 bis 16:00 Uhr**

In der „Alten Försterei“,

**im Frauen- und Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus,**

Wetzlarer Platz 2, 98693 Ilmenau,

**statt.**

Weitere Informationen erhalten Sie unter **03677/6899289**; **03677/893023 (FFZ)** oder **03677/208625 (MGH)** oder persönlich in unserem Haus.

## 200.000 Euro für engagierte Projekte: Regionalbudget 2026 startet

Die Regionale Aktionsgruppe (RAG) Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt ruft zur Einreichung von Projektanträgen für das Regionalbudget 2026 auf. Insgesamt stehen 200.000 Euro Fördermittel für Projekte zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, des Ehrenamts und der regionalen Entwicklung zur Verfügung. Anträge können bis zum 15. März 2026 eingereicht werden.

Auch im Jahr 2026 hat die Regionale Aktionsgruppe (RAG) Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt das Regionalbudget beim Freistaat Thüringen beantragt. Nach mehreren erfolgreichen Aufrufen in den vergangenen Jahren stehen - vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch den Freistaat Thüringen - erneut Fördermittel zur Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie zur Verfügung. Gemeinsam mit dem Eigenanteil der RAG beläuft sich das Fördervolumen auf insgesamt 200.000 Euro.

Im Mittelpunkt der Förderung stehen Projekte zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, des Ehrenamts sowie des Vereinslebens. Darüber hinaus sollen Vorhaben unterstützt werden, die die Region Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt als attraktiven Lebens-, Arbeits- und Erholungsraum weiterentwickeln und zur Sicherung der vorhandenen Naturräume beitragen.

Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, natürliche Personen sowie Personengesellschaften (z. B. Kommunen, Vereine, Privatpersonen oder Unternehmen) mit Sitz im Gebiet der RAG. Die maximale Investitionssumme pro Projekt beträgt 20.000 Euro, die Förderquote liegt bei bis zu 80 Prozent.

Nicht förderfähig sind Baumaßnahmen sowie Vorhaben, die bereits begonnen wurden oder über alternative Förderprogramme finanziert werden können. Ebenso ausgeschlossen sind reine Instandhaltungs-, Ersatz- oder Erneuerungsmaßnahmen ohne die Schaffung eines neuen Angebots oder eines zusätzlichen Mehrwerts für die Region.

Die Projektauswahl erfolgt im Frühjahr 2026 durch den Fachbeirat der RAG in einem transparenten Verfahren. Grundlage für die Förderung ist ein privatrechtlicher Vertrag zwischen der RAG und

den Projektträgern. Mit der Umsetzung der Projekte darf erst nach Vertragsabschluss - voraussichtlich ab Juni 2026 - begonnen werden. Die Projekte müssen spätestens bis zum 15. Oktober 2026 abgeschlossen sein.

Der Stichtag zur Einreichung der Anträge ist der 15. März 2026. Ein Fragebogen zum Ausfüllen seiner Projektidee sowie weitere Informationen und Antragsunterlagen sind auf der Website der RAG zu finden: <https://www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/>.

Interessierte Antragstellerinnen und Antragsteller werden gebeten, frühzeitig Kontakt mit dem Regionalmanagement der RAG aufzunehmen:

Kontakt:

Marie-Luise Nicht, Telefon: 0361-4413-213,

E-Mail: [m.nicht@thlg.de](mailto:m.nicht@thlg.de) oder

Heike Neugebauer, Telefon: 0361-4413-111,

E-Mail: [h.neugebauer@thlg.de](mailto:h.neugebauer@thlg.de).



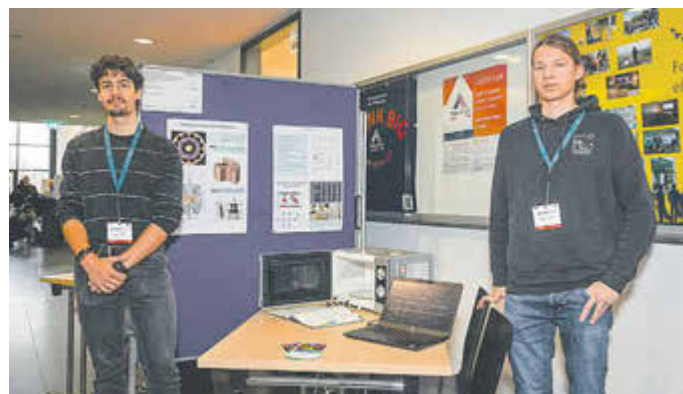
Förderung einer Spielanlage durch das Regionalbudget auf dem Gelände der Agrargenossenschaft Bösleben e.V.

Foto: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.

## Sonderpreis der Stadt Ilmenau bei „Jugend forscht“

Für ihr Projekt beim Wettbewerb „Jugend forscht“ haben Cornelius Dietzel und Jonah Krauß von der Goetheschule Ilmenau den Sonderpreis der Stadt Ilmenau erhalten. Unter dem Titel „Effizienter Einfluss elektromagnetischer Strahlung auf naturwissenschaftliche Prozesse“ untersuchten sie Mikrowellenstrahlung und gingen dabei besonders auf ihre Erzeugung im Magnetron und Solid-State-Generator, ihre Eigenschaften und ihre Wirkung auf Stromkreise und chemische Verbindungen ein. In ihrem Projekt kombinierten sie theoretische Analyse mit Experimenten und zogen daraus Rückschlüsse auf die Zukunft der Mikrowellentechnologie.

Das war der Jury die Vergabe des Sonderpreises wert. Sie würdigte die selbstständige Themenfindung und Einarbeitung in ein neues Gebiet, die schlüssige Gliederung und gute Erläuterung der physikalischen Grundlagen und das souveräne Auftreten bei der Präsentation mitsamt des Eingehens auf die Jury-Fragen.



Cornelius Dietzel und Jonah Krauß erhielten den Sonderpreis der Stadt.

Foto: [pavelclicks.com](http://pavelclicks.com)

## Fäkalienentsorgung

### Für die Gemeinden Heyda und Manebach

sind folgende Zeiträume für die Fäkalienentsorgung vorgesehen:

**Heyda** 27.04.2026 bis 28.04.2026

**Manebach** 28.04.2026 bis 08.05.2026

Die Berechtigungsscheine zur Fäkalienentsorgung werden direkt vom Entsorger den jeweiligen Grundstückseigentümern zur Bestätigung vorgelegt.

Terminabsprachen von Abnehmern, die berufstätig oder aufgrund von Urlaub u.ä. nicht anwesend sind, können direkt mit dem Entsorgungsdienst Remondis (Telefon 03628 / 613417) erfolgen.

Wasser- und Abwasserverband Ilmenau



# WIR SUCHEN SIE!

Die Stadtverwaltung Ilmenau sucht Unterstützung in den folgenden Bereichen:

- **Werkstudent im Bereich Personal (m/w/d)**
  
- **Architekt/Bauingenieur/Ingenieur im Bereich Bauwesen (m/w/d)**
  
- **Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)**
  
- **Amtsleitung Amt für Gebäude und Liegenschaften (m/w/d)**



Schauen Sie sich um auf  
**jobs.ilmenau.de**



## 21. Ilmenauer Osterlauf „Rund um die Talsperre Heyda“ 2026

Am Karsamstag, den 04.04.2026 veranstaltet der Wintersportverein Ilmenau 1908 e.V. den 21. Ilmenauer Osterlauf - Rund um die Talsperre Heyda. Es ist ein Rundkurs um die Talsperre Heyda auf überwiegend Wald- und Feldwegen, welcher einmal (10 km) oder zweimal (20km) gelaufen wird.

Veranstaltungsort ist der Sportplatz im Ortsteil Heyda.

Um 10:00 Uhr beginnen die Läufe, 10:05 Uhr startet ein Nordic Walking auf gleicher Strecke über 10 km. Die Meldung ist nur online über „[timing.sportident.com](http://timing.sportident.com)“ bis 30.03.26 möglich. Der Organisationsbeitrag beträgt 15,00 € für die Läufe und 13,00 € für Nordic-Walking.

Nachmeldungen können ab 03.04.26 bis 45 Minuten vor dem Start am Veranstaltungstag online erfolgen. Hierbei fällt eine zusätzliche Nachmeldegebühr von jeweils 5,00 € an und es ist nur Barzahlung vor Ort möglich.

Die Startnummernausgabe erfolgt am Veranstaltungstag von 8:00 bis 9:30 Uhr.

Parkgebühren werden nicht erhoben. Die Einweisung erfolgt durch die FFW Heyda.

Weitere Infos über: [www.wsv-ilmenau.de](http://www.wsv-ilmenau.de)



### Sprechzeiten des Ilmenauer Revierleiters

Revierleiter Matthias Wetzel ist im zweiten Quartal des Jahres 2026 an diesen Tagen im Ilmenauer Sport- und Betriebsamt (Weimarer Straße 74) jeweils von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr zu sprechen:

<b>April:</b>	<b>28.04.2026</b>	
<b>Mai:</b>	<b>12.05.2026</b>	<b>26.05.2026</b>
<b>Juni:</b>	<b>09.06.2026</b>	<b>23.06.2026</b>

### Verkauf von Brennholz

#### Brennholz in Selbstwerbung

Nadelholz	15,00 Euro / Raummeter
Laubholz (kein Frischholz)	25,00 Euro / Raummeter

#### Vom Polter abfuhrfertig

Nadelholz als 2 bzw. 2,5 m	35,70 Euro / Raummeter
Laubholz als 4 m	71,40 Euro / Festmeter

Sägeholz auf Anfrage in Kleinmengen möglich

## Ilmenauer Funkamateure gewinnen wiederholt den UKW-Contest-Pokal

Anlässlich der Gigahertz-Tagung der Funkamateure im Nordrhein-Westfälischen Dorsten wurde der UKW-Contest-Pokal des Deutschen Amateur Radio Clubs (DARC) für die Saison 2025 übergeben. Die Ilmenauer Funkamateure konnten den Sieg in der Deutschland-weiten Clubwertung zum zweiten Mal nacheinander erringen.

Der UKW-Contest-Pokal fasst mehrere Wettbewerbe im Jahresverlauf zusammen, bei denen es darum geht, auf sehr hohen Frequenzen von 144MHz bis zu vielen GHz möglichst viele und vor allem weite Funkverbindungen zu erreichen. Das ist ein sehr technisch orientierter Sport bei dem man versucht, das physikalisch Machbare zu erreichen. Zwischen den eigentlichen Wettbewerben wird Technik gebaut und optimiert, auch programmiert und natürlich die Fertigkeiten und das Gehör für den Funkbetrieb trainiert. Im 24h-Wettbewerb selbst wird der erreichte Stand dann ausprobiert und an der Realität getestet.

Dass sich Ilmenauer in diesem sehr technologielastrigen Sport durchsetzen konnten, demonstriert die technische Vorreiterrolle unserer Region.

Die Funkamateure danken an dieser Stelle auch ihren Sponsoren, der IL Metronic Sensortechnik GmbH, der SIOS Meßtechnik

GmbH, der Sparkasse Ilmenau Arnstadt und im Jahr 2025 auch der Inverso GmbH.

Dr. Ralf Schüler,  
Ortsverbandsvorsitzender des DARC e.V. „X30 Ilmenau“



Luca beim Funkbetrieb im Contest

Foto: Dr. Ralf Schüler



## Jagdgenossenschaft Ilmenau

### Mitgliederversammlung

Gemäß § 9 (2) Bundesjagdgesetz lade ich hiermit als geschäftsführender Vorstand zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Ilmenau ein.

**Die Mitgliederversammlung findet am 09.04.2026 um 18.00 Uhr in der Gaststätte Wiesengrund in Unterpörlitz statt.**

Stimmberechtigt sind alle Jagdgenossen, die ihre Mitgliedsrechte zwecks Eintragung ins Jagdkataster nachgewiesen haben. Bevollmächtigungen sind nur schriftlich wirksam. Jeder bevollmächtigte Vertreter darf max. 3 Jagdgenossen vertreten.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der anwesenden Jagdgenossen
2. Vorlage der Jahresrechnungen 2024/2025, 2025/2026

3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstands für die Jagdjahre 2024/2025, 2025/2026
5. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages 2024/2025, 2025/2026
6. Neuwahl eines Jagdvorstandes
  - Vorsitzenden
  - Stellvertreter
  - 4 Beisitzer
7. Ausblick

Im Auftrag der Jagdgenossenschaft Ilmenau  
Beate Misch  
Bürgermeisterin

## Sprechzeiten und Informationen der Beigeordneten, der Beauftragten und der Beiräte der Stadt Ilmenau

### Beigeordnete

Bei Bedarf an Sprechstundenterminen mit den ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt Ilmenau, Herrn Eckhard Bauerschmidt und Herrn Dr. Hans-Jochen Dietz, ist eine vorherige Anfrage/Terminvereinbarung über Telefon: 03677 600-128 oder via E-Mail: ob@ilmenau.de nötig.

Die Sprechzeiten finden im Rathaus, Am Markt 7, statt.

### Inklusionsbeauftragter

Zum Zweck der Beratung oder für die Terminvereinbarungen von Sprechstunden erreichen Sie Herrn Philipp Schiele telefonisch über die Rufnummer 03677 600-123 (Mo-Fr 09:00-17:00 Uhr) oder über die E-Mail-Adresse: inklusionsbeauftragter@ilmenau.de.

Sprechstunden des Inklusionsbeauftragten können nach entsprechender Vereinbarung im Bibliotheksgebäude in der Bahnhofstraße 7, Eingang An der Musikschule, stattfinden.

### Integrationsbeauftragte

Die Sprechstunden der ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten der Stadt Ilmenau, Frau Maria Franczyk, finden in der Regel im Bibliotheksgebäude, Bahnhofstraße 7 (seitlicher Eingang von der Straße „An der Musikschule“), statt. Eine vorherige Anmeldung ist per E-Mail unter -integrationsbeauftragte@ilmenau.de oder telefonisch unter 03677-9333 erforderlich.

Termine können auch nach individueller Vereinbarung erfolgen. In dringenden Fällen ist eine telefonische Kontaktaufnahme ebenfalls möglich.

### Gleichstellungsbeauftragte

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ilmenau, Frau Katrin Reif, ist während der regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in ihrem Büro im Bibliotheksgebäude in der Bahnhofstraße 7, Eingang An der Musikschule erreichbar. Für ein Gespräch können Sie auch vorab telefonisch oder per E-Mail-Kontakt aufnehmen und Ihr Anliegen mitteilen.

Kontakt unter Telefon: 03677 600-347; E-Mail: gba@ilmenau.de.

### Schiedsstellen

Die Sprechstunden der städtischen Schiedsstellen finden nach Terminvereinbarung statt. Soweit Fragen an eine Schiedsperson für ein Tätigwerden zu einem Schlichtungsversuch bestehen, oder ein Termin gewünscht wird, können Sie sich an folgende E-Mail-Adresse wenden: schiedsstelle@ilmenau.de

### Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Stadt Ilmenau ist durch ein Büro im Bibliotheksgebäude in der Bahnhofstraße 7, Eingang An der Musikschule, vertreten. Bei Bedarf können Bürgerinnen und Bürger mit dem Vorsitzenden, Herrn Stephan Rothweil, einen individuellen Gesprächstermin vereinbaren.

Herr Rothweil steht unter Telefon: 03677 600-9123 für Beratungen und Anfragen zur Verfügung. E-Mail: seniorenbeirat@ilmenau.de

### Studierendenbeirat

Die Planung für aktuelle Sitzungstermine des Studierendenbeirates kann per E-Mail über studierendenbeirat@ilmenau.de erfragt werden. Fragen und Anmerkungen können jederzeit per E-Mail an den Studierendenbeirat gerichtet werden.

## Amtliche Bekanntmachung zum Inkrafttreten des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31 der Stadt Ilmenau „Alpakahof Frauenwald“

### zum Inkrafttreten des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31 der Stadt Ilmenau „Alpakahof Frauenwald“

Der von der Stadt Ilmenau am 11.12.2025, Beschluss-Nr. 177/17/25/SR, als Satzung beschlossene vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 31 der Stadt Ilmenau „Alpakahof Frauenwald“ wurde auf Grundlage von § 10 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22.12.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 348), mit Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamts vom 03.02.2026, Az. 5090-224-4621/4321-3-43100/2026, genehmigt.

**Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 31 „Alpakahof Frauenwald“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 21 Abs. 1 ThürKO in Kraft.**

#### Hinweis zum Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans:

Abweichend zum Aufstellungsbeschluss befinden sich nach der zwischenzeitlich erfolgten Flurstückszerlegung folgende Flurstücke im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans: Gemarkung Frauenwald, Flur 10, Flurstücke 26/2, 120/1, 150/24, 167, 169 und 170. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans umfasst eine Fläche von ca. 1,0 ha.

Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichungen (§ 10 Abs. 3 Sätze 2 bis 5 BauGB). Gemäß § 10 Abs. 3 Sätze 2 und 3 BauGB wird der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit der Begründung ab sofort während der allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Ilmenau im Amt für Bau und Verkehr, Weimarer Straße 1 d, 98693 Ilmenau, Zimmer 2.13, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Auf

Verlangen wird über den Inhalt Auskunft erteilt. Entsprechend § 10a Abs. 2 BauGB wird der in Kraft getretene vorhabenbezogene Bebauungsplan mit der Begründung ergänzend unter [www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de) - Bürgerservice - Planen und Bauen - Stadtentwicklung und Stadtplanung - Bauleitplanung - Bebauungspläne veröffentlicht.

Für den Fall, dass durch den Bebauungsplan Vermögensnachteile im Sinne der §§ 39 - 42 BauGB eintreten, können Entschädigungsansprüche geltend gemacht werden. Die Fälligkeit der Ansprüche kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt wird (§ 44 Abs. 3 BauGB). Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die oben bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Gemäß § 215 BauGB sind unbeachtlich 1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und 2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägung, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Ilmenau unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Dr. Daniel Schultheiß  
Oberbürgermeister



Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31 der Stadt Ilmenau „Alpakahof Frauenwald“ (ohne Maßstab)

Quelle © GDI-TH, © Stadt Ilmenau

## Amtliche Bekanntmachung zur Feststellung der Jahresrechnung

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau hat in seiner 19. Sitzung am 26.02.2026 die Jahresrechnung 2024 festgestellt sowie die Entlastung für das Haushaltsjahr beschlossen.

Gemäß § 80 Abs. 4 Thüringer Kommunalordnung liegen die Unterlagen im Zeitraum

**vom 16.03.2026 bis 30.03.2026**

im Auslegungsraum der Stadt Ilmenau, Weimarer Str. 1d (über Innenhof Goethe-Passage), Zimmer 2.00 öffentlich aus und können zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag, Mittwoch u. Freitag 08:30 - 12:30 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Darüber hinaus wird der Bericht der Rechnungsprüfung bis zur Feststellung der folgenden Jahresrechnung zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.

Dr. Daniel Schultheiß  
Oberbürgermeister

## Beschluss der OB-Eilentscheidung am 22.01.2026

**Eilentscheidung Erwerb Oktablöcke inkl. Zubehör (Mover)**

**Beschluss-Nr.: 001/24/26/OB**

**Der Oberbürgermeister der Stadt Ilmenau hat gem. § 30 ThürKO entschieden:**

Die Auftragsvergabe zum Erwerb von 20 Oktablöcken inkl. Zubehör (Mover) erfolgt an die Firma

JR Tortechnik GmbH & Co. KG,  
Riedemannstraße 2, 28239 Bremen,

mit einer Auftragssumme von 140.686,56€ Brutto.

## Beschluss der 17. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 22.01.2026

**Vergabe Kulturfördermittel 2026**

**Beschluss-Nr.: 001/17/26/KUS**

Der Kultur- und Sportausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf Grundlage der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Jahr 2026 sowie des Begleitbeschlusses zur Haushaltssatzung (Beschluss-Nr. 167/17/25/SR) die Vergabe von Fördermitteln auf Grund der Richtlinie zur Vergabe von Fördermitteln auf dem Gebiet der Kunst und Kultur der Stadt Ilmenau (Kulturförderrichtlinie) für das Haushaltsjahr 2026.

Lfd. Nr.:	Antragsteller	Maßnahme	Gesamtkosten	Beantragte Mittel	Beschlossener Zuschuss
1	Förder- und Freundeskreis Goethemuseen und Goethegesellschaft Ilmenau-Stützerbach e.V.	Vier Vorträge zu 250. Ankunftsjahr Goethe	2.368,16 €	1.410,00 €	950,00 €
2	Blasorchester Ilmenauer e.V.	Musikalisches Parkfest 2026	2.900,00 €	1.500,00 €	1.100,00 €
3	Bachchor Ilmenau e.V.	Festkonzert mit der Aufführung der „Schöpfung“	16.180,00 €	750,00 €	750,00 €
4	Deutsch-Französische Gesellschaft Ilmenau e. V.	Konzert französisch-deutsch mit Gitarre	954,00 €	384,00 €	300,00 €
5	Jazzclub Ilmenau e.V.	51. Jazztage Ilmenau	22.000,00 €	3.000,00 €	2.000,00 €
6	Jazzclub Ilmenau e.V.	Sommerkonzerte und Thüringer Jazzmeile Ilmenau	11.500,00 €	2.000,00 €	1.500,00 €
7	Ilmenauer Karnevalklub e.V.	Großer Umzug des IKK 2026	3.000,00 €	1.250,00 €	1.000,00 €
8	Ilmenauer Karnevalklub e.V.	Kinder- und Jugendfestival 2026	14.550,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
9	Kultur-, Heimatpflege- und Brauchtumsverein Langewiesen e. V.	Überarbeitung + Rekonstruktion „Historische Stadtmeile in Lange-wiesen“	4.375,53 €	1.500,00 €	950,00 €
10	Kultur lebt e.V.	Veranstaltungsreihe HEIMSPIEL im Kleinod	10.960,00 €	3.500,00 €	3.000,00 €
11	Akademisches Orchester der Technische Universität Ilmenau	Konzertprojekt „An American Journey“	6.771,00 €	500,00 €	500,00 €
12	ISWI e.V.	ICW 2026 - Kulturprogramm	2.560,00 €	500,00 €	400,00 €
13	KuKo e.V. AG Volksmund	Kleine Reihe 2026	4.432,07 €	2.600,00 €	2.000,00 €
14	KuKo e.V. AG Ilmfidelhupf/Feuertanz	Folkstage Ilmenau 2026	12.400,00 €	1.500,00 €	1.000,00 €
15	KuKo e.V. AG Musikalische Freiluftkultur	MFK 2026 (1x OpenAir, 2x Indoorveranstaltungen)	3.716,07 €	600,00 €	600,00 €
16	KuKo e.V. AG Phantopia	Lesungen 2026	4.170,72 €	1.000,00 €	750,00 €
17	Gabelbach-Bergrennen Ilmenau e.V.	Gabelbachbergrennen 2026 als historische Zielfahrt	11.500,00 €	10.000,00 €	500,00 €
18	Rodaer Kleinkunstverein e.V.	Veranstaltungsreihe 2026	21.520,00 €	5.000,00 €	3.000,00 €

## Beschlüsse der 18. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 02.02.2026

### Ilmenau, Sanierung öffentliche Toilette am Bahnhof

#### Beschluss-Nr.: 001/18/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt den Ersatzneubau der öffentlichen Toilette am Bahnhof entsprechend dem Vorschlag Variante 4.1 auf dem städtischen Flurstück 1133/2, Flur 13, Gemarkung Ilmenau. Unter Vorbehalt der finanziellen Sicherung, ansonsten Variante 4.

### Brücke ü. d. Ilm Gabelsberger Straße BW 10

#### Beschluss-Nr.: 002/18/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma Ingenieurbüro Kleb GmbH, Gustav-Freytag-Straße 29, 99096 Erfurt für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 84.912,05 € den Zuschlag zu erteilen.

### Ilmenau OT Stützerbach -

#### Neubau Gerätehaus Feuerwehr Wache 16

#### Generalplanungsleistung Leistungsphasen 1-4

#### Beschluss-Nr.: 003/18/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VGV für o. g. Vorhaben der Firma HSP - Hoffmann Seifert Partner, Neundorfer Straße 2, 98527 Suhl für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 180.621,32 € brutto den Zuschlag zu erteilen.

### Vergabe Bauüberwachung Neubau Kita Gehren

#### Beschluss-Nr.: 004/18/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf Grundlage der HOAI für o.g. Vorhaben der Bauprojekt Ilmenau Planungsgesellschaft mbH, Ludwig-Jahn-Str. 6b, 98693 Ilmenau für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 138.988,81 € den Zuschlag zu erteilen.

## Beschluss der 17. Sitzung des Sozial- und Gleichstellungsausschusses am 05.02.2026

### Soziale Förderung an Vereine, Verbände

#### der freien Wohlfahrtspflege 2026

#### Beschluss-Nr.: 001/17/26/SGL

Der Sozial- und Gleichstellungsausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf Grundlage der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Jahr 2026 sowie dem Änderungsantrag zur Haushaltssatzung vom 27.11.2025 mit Beschlussfassung am 11.12.2025 im Stadtrat, die Vergabe von Fördermitteln auf Grundlage der Richtlinie der Stadt Ilmenau zur Förderung von Wohlfahrtsverbänden, karitativen Organisationen und Gruppen sowie anderen Vereinen im Sozial-, Jugend- und Gleichstellungsbereich (Sozialförderrichtlinie) für das Haushaltsjahr 2026.

Antragsteller	Antrag vom	Maßnahme	Maßnahmezeitraum	Gesamtkosten Maßnahmen	beantragte Mittel
Marienstift Arnstadt	21.10.2025	Sachkostenförderung Ilmenauer Tafel/Teestube	01.01.2026 - 31.12.2026	75.210,99 €	<b>27.853,00 €</b>
Hospiz-Verein Ilmenau e.V.	17.11.2025	Hospiz- und Trauerbegleitung 2026	01.01.2026 - 31.12.2026	7.900,00 €	<b>2.000,00 €</b>
JipigUG	21.11.2025	Ilmenau wächst zusammen	01.02.2026 - 31.12.2026	5.000,00 €	<b>Antrag vertagt</b>
Frauengruppe Großbreitenbach e.V.	25.11.2025	Seniorenbetreuung im Hochhausclub	01.01.2026 - 31.12.2026	19.600,00 €	<b>12.500,00 €</b>
Regenbogen e.V.	28.11.2025	Märchenwerkstatt	08.01.2026 - 30.06.2026	650,00 €	<b>450,00 €</b>
Regenbogen e.V.	28.11.2025	Autorenlesung zum Frauentag	01.03.2026 - 31.03.2026	650,00 €	<b>550,00 €</b>
Jugendfeuerwehren		Jugendfeuerwehr Antragsfrist 31.1.2026	01.01.2026 - 31.12.2026	4.000,00 €	<b>4.000,00 €</b>
				<b>113.010,99 €</b>	<b>47.353,00 €</b>

## Beschlüsse der 17. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.02.2026

### Stellenbesetzung Abteilungsleitung Haushalt (m/w/d)

#### Beschluss-Nr.: 003/17/26/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Besetzung der Stelle Abteilungsleitung Haushalt (m/w/d) voraussichtlich zum 01.03.2026 gemäß § 18 Abs. 4 Punkt j der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Ilmenau - Personalentscheidungen nach § 29 Abs.3 Nr.1, 2 ThürKO - zu.

### Fristlose Kündigung,

#### hilfsweise fristgerechte verhaltensbedingte Kündigung

#### Beschluss-Nr.: 004/17/26/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der fristlosen Kündigung zum 16.01.2026, hilfsweise der fristgerechten verhaltensbedingten Kündigung zum 31.03.2026, eines Sachbearbeiters gemäß § 18 Abs. 4 Buchstabe j der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie der Ortsteilräte der Stadt Ilmenau - Personalentscheidungen nach § 29 Abs. 3 Satz 3 ThürKO - zu.

## Beschlüsse der 19. Sitzung des Stadtrates Ilmenau am 26.02.2026

### Beschluss der Niederschrift der 18. Sitzung des Stadtrates am 29.01.2026

#### Beschluss-Nr.: 193/19/26/SR

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die Niederschrift der 18. Stadtratssitzung am 29.01.2026.

### Feststellung der Jahresrechnung 2024

#### Beschluss-Nr.: 194/19/26/SR

Gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO stellt der Stadtrat der Stadt Ilmenau die Jahresrechnung 2024 mit den Bestandteilen Haushaltsrechnung, Kassenrechnung und Anlagen fest:

#### Haushaltsrechnung

Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt

90.805.317,38 €

Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt

21.385.741,44 €

Einnahmen und Ausgaben gesamt 112.191.058,82 €

#### Kassenrechnung

Ist-Einnahmen gesamt 394.979.240,71 €

Ist-Ausgaben gesamt 382.365.033,62 €

Ist-Überschuss (buchmäßiger Bestand) 12.614.207,09 €

#### Anlagen

Vermögensübersicht, Übersicht über die Schulden und Rücklagen, Rechnungsquerschnitt und Gruppierungsübersicht, Verzeichnis der Vorschüsse und Verwahrgelder, ein den Belangen des Datenschutzes entsprechendes Verzeichnis der über den in § 80 Abs. 1 ThürGemHV genannten Zeitraum hinaus gestundeten Beträge und der Erläuterungsbericht

### Entlastung für die Jahresrechnung 2024

#### Beschluss-Nr.: 195/19/26/SR

Gemäß § 80 Abs. 3 ThürKO beschließt der Stadtrat der Stadt Ilmenau die vorbehaltlose Entlastung des Oberbürgermeisters, der Bürgermeisterin und der Beigeordneten für die festgestellte Jahresrechnung 2024 der Stadt Ilmenau. Die örtliche Rechnungsprüfung erteilt die Empfehlung für die uneingeschränkte Entlastung.

### Aufhebung von Beschluss-Nr. 170/17/25 SR -

#### Sperrung einer Stellenbesetzung -

#### Änderungsantrag (Einreicher Fraktion CDU/FDP)

#### Beschluss-Nr.: 196/19/26/SR

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau beschließt:

Der in der 17. Sitzung am 11.12.2025 gefasste Beschluss Nr. 170/17/25 und die damit verbundene Sperrung (Unterabschnitt 79100, 1,0 VbE E10) wird aufgehoben.

Mit der Aufhebung des Sperrvermerkes, wird der Oberbürgermeister aufgefordert, folgende Punkte umzusetzen:

1. Der Oberbürgermeister beruft einen Wirtschaftsrat in dem Vertreter der Ilmenauer Wirtschaft (Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Einzelhandel und Gastronomie) die Wirtschaftsförderer beraten und bei der Fokussierung auf den Bedarf und neuen organisatorischen Rahmen, sowie höherer Effizienz der Wirtschaftsförderung unterstützen
2. Die Sichtbarkeit der Wirtschaftsförderer wird erhöht, z.B. durch anlasslose Kontaktaufnahmen mit Unternehmen unserer Stadt, Unternehmen als Gast vor Ort etc.
3. Zunächst quartalsweise, ausführliche Informationen im Wirtschafts- und Tourismusausschuss unserer Stadt, sowie ein jährlich umfangreicher Bericht im Stadtrat.

### Überplanmäßige Ausgabe bei

#### Haushaltsstelle 1.40000.718200.999 -

#### Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege und soziale Vereine

#### Beschluss-Nr.: 197/19/26/SR

Der Stadtrat beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2026 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgabengemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle

**1.40000.718200.999**

Zuschüsse an die Verbände

+9.400,00 €

der freien Wohlfahrtspflege

und soziale Vereine

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Einsparungen bei den Ausgabenabgedeckt:

bei Haushaltsstelle

**1.59000.718100.999**

Zuschuss für laufende Zwecke an Heimattierpark -9.400,00 €

### Überplanmäßige Ausgabe bei

#### Haushaltsstelle 1.55100.718200.999 -

#### Zuschüsse an Sportvereine

#### Beschluss-Nr.: 198/19/26/SR

Der Stadtrat beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2026 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgabengemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle

**1.55100.718200.999**

Zuschüsse an Sportvereine

+8.000,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Einsparungen bei den Ausgaben abgedeckt:

bei Haushaltsstelle

**1.59000.718100.999**

Zuschuss für laufende Zwecke an Heimattierverein -8.000,00 €

### Überplanmäßige Ausgabe bei

#### Haushaltsstelle 1.30000.718200.999 -

#### Zuschüsse an kulturelle Vereine

#### Beschluss-Nr.: 199/19/26/SR

Der Stadtrat beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2026 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgabengemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle

**1.30000.718200.999**

Zuschüsse an kulturelle Vereine

+3.800,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Einsparungen bei den Ausgaben abgedeckt:

bei Haushaltsstelle

**1.59000.718100.999**

Zuschuss für laufende Zwecke an Heimattierpark -3.800,00 €

### Verleihung Ehrenamtsmedaille

#### Beschluss-Nr.: 200/19/26/SR

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau beschließt die Verleihung der Ehrenamtsmedaille der Stadt Ilmenau.

### Verleihung Ehrenamtsmedaille

#### Beschluss-Nr.: 201/19/26/SR

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau beschließt die Verleihung der Ehrenamtsmedaille der Stadt Ilmenau.

### Verleihung Ehrenmedaille

#### Beschluss-Nr.: 202/19/26/SR

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Ilmenau

### Einräumung eines zehnpromzentigen Abschlags bei noch ausstehenden Ausgleichsbeträgen im Historischen Stadtkern

#### Beschluss-Nr.: 203/19/26/SR

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

Einem einmaligen zehnpromzentigen Abschlag bei noch offenen und nicht beglichenen Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern“ bis zum Stichtag 31.12.2026 wird zugestimmt.

## Korrektur

### zur Veröffentlichung der Satzung zur Aufhebung örtlicher Satzungen vom 12.02.2026

Die am 12.02.2026 im Amtsblatt der Stadt Ilmenau veröffentlichte Satzung zur Aufhebung örtlicher Satzungen enthielt ein falsches Datum.

Richtig muss es im Einleitungstext heißen:

[...] hat der Stadtrat der Stadt Ilmenau in seiner Sitzung am 11.12.2025 folgende Aufhebungssatzung beschlossen: [...] Inhaltlich ändert sich nichts.

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Offenlegung der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung\*) von Flurstücksgrenzen

In der Gemeinde **Möhrenbach**  
Gemarkung **Möhrenbach** Flur **11** Flurstück(e) **1263/2**

wurde eine **Grenzwiederherstellung** nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 14 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

**vom 19.03.2026 bis 24.04.2026**

in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr,  
Donnerstag verlängert bis 18.00 Uhr und  
Freitag bis 12.30 Uhr

in den Räumen der

**Vermessungsstelle ÖbVI Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler,  
An der Brauerei 2, 07745 Jena**

eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei

**Vermessungsstelle Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler,  
An der Brauerei 2, 07745 Jena**

Widerspruch eingelegt werden.

Jena, den 12.03.2026  
Jens Gabler (ÖbVI)

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Offenlegung der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung\*) von Flurstücksgrenzen

In der Gemeinde **Gehren**  
Gemarkung **Gehren** Flur **21** Flurstück(e) **906/2**

wurde eine **Grenzwiederherstellung** nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 14 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

**vom 19.03.2026 bis 24.04.2026**

in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr,  
Donnerstag verlängert bis 18.00 Uhr und  
Freitag bis 12.30 Uhr

in den Räumen der

**Vermessungsstelle ÖbVI Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler,  
An der Brauerei 2, 07745 Jena**

eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei

**Vermessungsstelle Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler,  
An der Brauerei 2, 07745 Jena**

Widerspruch eingelegt werden.

Jena, den 12.03.2026  
Jens Gabler (ÖbVI)

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Offenlegung der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung\*) von Flurstücksgrenzen

In der

Gemeinde: **Ilmenau**

Gemarkung: **Manebach** Flur(en): **1** Flurstück(e): **170/1**

wurde eine

- Grenzfeststellung  
 **Grenzwiederherstellung**  
 Abmarkung

nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

**vom 19.03.2026 bis 20.04.2026**

in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr (Mo-Do),  
12:00 Uhr (Fr)

in den Räumen der

**Vermessungsstelle ÖbVI Marcel Pabst,  
Max-Planck-Straße 31, 96515 Sonneberg**

eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei

**Vermessungsstelle ÖbVI Marcel Pabst,  
Max-Planck-Straße 31, 96515 Sonneberg**

Widerspruch erhoben werden.

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Öffentlichen Zustellung gem. § 10 VwZG

Das Amt für Finanzen der Stadt Ilmenau gibt bekannt, dass in der Abteilung Steuern und Gebühren, Zimmer 134, Am Markt 7, 98693 Ilmenau, Gewerbesteuerbescheide vom 22.01.2026 für folgende Einzelunternehmen zum Empfang ausliegen:

Name	letzte bekannte Postanschrift	Aktenzeichen
Peter Erk	Schortestraße 57, 98693 Ilmenau	01-00002143-100-0100 01-00002143-100-0101

Das Schriftstück gilt nach Ablauf von zwei Wochen ab dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt sowie in den öffentlichen Aushängen der Stadt Ilmenau als zugestellt.

## Informationen der Technischen Universität Ilmenau

### Professor Kai-Uwe Sattler als Präsident der TU Ilmenau wiedergewählt



Foto: TU Ilmenau/Michael Reichel

Professor Kai-Uwe Sattler wurde am 3. Februar in der Hochschulversammlung für eine weitere Amtszeit von sechs Jahren als Präsident der Technischen Universität Ilmenau wiedergewählt. Prof. Sattler wird damit weiterhin die Leitung der Universität innehaben und die TU Ilmenau sowohl nach innen als auch nach außen vertreten. Nachdem er erstmals im Dezember 2020 zum Präsidenten der TU Ilmenau gewählt wurde, ist dies nun seine zweite reguläre

Amtszeit. Prof. Sattler ist zurzeit auch Vorsitzender der Thüringer Landespräsidentenkonferenz, des Zusammenschlusses der zehn staatlichen Hochschulen in Thüringen.

Nach dem Thüringer Hochschulgesetz wird der Präsident durch die Hochschulversammlung der Hochschule gewählt, die sich aus den stimmberechtigten Mitgliedern des Senats der Hochschule, den externen Hochschulratsmitgliedern und einem Repräsentanten des zuständigen Ministeriums zusammensetzt. Die Amtszeit des Präsidenten beträgt sechs Jahre.

Mit Blick auf die künftigen Herausforderungen für die TU Ilmenau und das Hochschulsystem im Freistaat Thüringen würdigte die Hochschulversammlung bei der Wahl von Prof. Kai-Uwe Sattler dessen Engagement für die Stärkung von Forschung, Internationalisierung und akademischer Exzellenz. Der Vorsitzende des Hochschulrats der TU Ilmenau, der Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Professor Jens Strackeljan, hatte den Vorschlag des Hochschulrats in die Hochschulversammlung eingebracht, Prof. Sattler für eine weitere Amtszeit zu wählen. Strackeljan hob anerkennend hervor, dass dieser in seiner ersten Amtszeit die strategische Ausrichtung der Universität in Forschung, Lehre und Transfer entscheidend geprägt habe: „Trotz schwieriger Randbedingungen hat das Präsidium wichtige Entscheidungen getroffen und zukunftsweisende Impulse gesetzt. Kai-Uwe Sattler hat nun die Gelegenheit, die Strategie in den kommenden Jahren zur vollen Umsetzung zu bringen. Dabei genießt er unser volles Vertrauen.“

Durch seine Wiederwahl kann Prof. Sattler seine Arbeit nun für die Periode 2027 bis 2033 fortsetzen. Seine Hauptaufgabe sieht der

57-Jährige darin, die TU Ilmenau in einem sowohl hochschulpolitisch als auch gesellschaftspolitisch dynamischen Umfeld weiterzuentwickeln: „Ich verstehe die Wiederwahl als Anerkennung der Arbeit des gesamten Präsidiums, aber auch als Auftrag, die TU Ilmenau durch ein klares Profil und effiziente Strukturen als international anerkannten Forschungs- und Studienstandort weiter zu stärken.“

### NASA-Arbeitsgruppe zur Erforschung von Leben im Universum: Kommunikationswissenschaftler der TU Ilmenau berufen

Der Kommunikationswissenschaftler an der Technischen Universität Ilmenau Dr. Andreas Schwarz wurde eingeladen, Mitglied der Task Force 2 der NASA „Decadal Astrobiology Research and Exploration Strategy (NASA-DARES)“ zu werden. Die US-Weltraumbehörde entwickelt den strategischen Fahrplan für die nächsten zehn Jahre zur Erforschung der Ursprünge, der Entwicklung, der Verbreitung und der Zukunft von Leben im Universum. Die Arbeitsgruppe, in der Dr. Andreas Schwarz mitwirkt, steuert verschiedene sozialwissenschaftliche Perspektiven bei, die bei der verantwortungsvollen Vermittlung komplexer wissenschaftlicher Ergebnisse von Weltraumforschung und von der möglichen Entdeckung außerirdischen Lebens in der Gesellschaft bedeutsam sind.



Foto: TU Ilmenau/AnLi Fotografie

Mit der Einladung in die Task Force, die ihre Arbeit Anfang Februar aufgenommen hat, setzte sich Dr. Andreas Schwarz in einem anspruchsvollen Auswahlverfahren durch. Damit würdigt die NASA seine Expertise als Leiter der Internationalen Forschungsgruppe Risiko-, Krisen- und Wissenschaftskommunikation am Institut für Medien und Kommunikationswissenschaft der TU Ilmenau.

Mit dieser Fachkenntnis wird Dr. Andreas Schwarz eine Reihe von Webinaren und öffentlichen Diskussionen begleiten, um damit das Engagement der Astrobiologie-Community zu fördern. Basierend auf diesen Beiträgen erstellt die Arbeitsgruppe einen Strategieplan, der bewusst unterschiedliche wissenschaftliche Sichtweisen und Ziele vereint, um die gesamte Bandbreite der Astrobiologie bei der NASA und darüber hinaus abzubilden - die NASA nennt das „non-consensus“-Konzept. Die Arbeit von Dr. Schwarz in der NASA-Task Force wird dazu beitragen, die Kommunikation astrobiologischer Entdeckungen gegenüber politischen Entscheidungsträgern, Interessengruppen und der Öffentlichkeit weltweit mitzugestalten.

### Schüler tauchen mit mp3-Pionier Karlheinz Brandenburg in die Welt von Erfindern ein

Wie entsteht eine Erfindung - und was braucht es für eine Karriere in der Technologie? Antworten auf diese Fragen erhielten 15 Schülerinnen und Schüler der 11. und 12. Klasse des Erfurter Albert-Schweitzer-Gymnasiums bei einem ganz besonderen Projekttag an der Technischen Universität Ilmenau. Am 26. Februar erfuhren sie, warum ein Studium und ein Beruf in den MINT-Disziplinen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik spannend sind.

Inspiriert wurden sie dabei vom Schirmherrn des Projekttags Karlheinz Brandenburg, Senior-Professor an der TU Ilmenau und Miterfinder des mp3-Formats zur Komprimierung von Tonsignalen, das die Welt erobert hat.



Foto: Brandenburg Labs

So erlebten die Schülerinnen und Schüler unter anderem eine beeindruckende Demonstration von Deep Dive Audio, einer hochpräzisen Audiotechnologie der Brandenburg Labs, die virtuelle Schallquellen über Kopfhörer so realistisch wiedergibt, dass sie von echten Quellen kaum zu unterscheiden sind.



An der TU Ilmenau lernten die Schülerinnen und Schüler auch das Medienlabor der TU Ilmenau kennen.

Foto: TU Ilmenau/Mara Seupel

Anschließend lernten sie das Hörlabor, das Audiolabor und das Medienlabor der TU Ilmenau kennen. Am Ende des Projekttags erhielten die Jugendlichen die Gelegenheit, selbst das kleine elektronische Musikinstrument Theremin zusammenzubauen.

Die Veranstaltung „Schüler tauchen in die Welt von Erfindern ein“ erfolgte auf Initiative des Europäischen Patentamts mit seinem European Inventor Network, das Kinder und Jugendliche durch die Auslobung des Europäischen Erfinderpreises für MINT-Fächer begeistern und ihr unternehmerisches Denken fördern will. 2006 war Karlheinz Brandenburg in der Kategorie Lebenswerk als Erfinder des Jahres nominiert und ist damit Mitglied des Netzwerks.

### Gründungsprojekt der TU Ilmenau beim iHUB-Pitch erfolgreich

Beim diesjährigen iHUB-Pitch des Thüringer Leistungszentrums InSignA wurden mehr als 550.000 Euro Forschungsbudget an fünf Teams vergeben. Unter den ausgezeichneten Projekten ist auch ein Gründungsteam der TU Ilmenau.

Insgesamt präsentierten zwölf Teams ihre Ideen aus den Bereichen Sensorik, Digitalisierung, Signalanalyse und Assistenzsysteme vor einer Jury aus Wissenschaft, Wirtschaft sowie Vertreterinnen und Vertretern von Landesgesellschaften und Investoren.

Das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum stellt die Fördermittel im Rahmen der Thüringer Innovation Hubs bereit und unterstützt damit gezielt technologieorientierte Gründungs- und Forschungsprojekte.



Als eines von fünf Teams wurde beim iHUB-Pitch im im Parkcafé Ilmenau auch ein Gründungsprojekt der TU Ilmenau ausgezeichnet.  
Foto: TU Ilmenau

## TU-Gründungsteam „Liquid Mirror“ ausgezeichnet

Das Ilmenauer Team „Liquid Mirror“ um die beiden Doktoranden der TU Ilmenau, Johannes Leineweber und Juan Sebastian Fischer Calderón, wurde für seine Idee zur kosteneffizienten Überwachung großformatiger Nanopräzisionsoptiken prämiert. Ziel ist es, hochgenaue interferometrische Messverfahren mithilfe von MEMS-basiertem Multiplexing wirtschaftlicher zu gestalten. Gemeinsam mit der IMMS GmbH soll nun die technische Machbarkeit weiter untersucht werden.

Neben dem TU-Projekt wurden vier weitere Vorhaben ausgezeichnet:

- Die HyCPower GmbH aus Luisenthal entwickelt eine Hochtemperatur-Membranlösung zur effizienteren Wasserstoffgewinnung aus Biogas.
- Die Cucumber Company GmbH aus Chemnitz arbeitet an einem skalierbaren Funk-Audio-Assistenzsystem für sogenannte Silent-Proben und Silent-Live-Formate.
- Kites for Future aus Jena verfolgt die Entwicklung eines zuverlässigen Funkinterfaces für Flugwindkraftanlagen.
- Die Alangu GmbH aus Köln entwickelt ein erweitertes Toolkit zur automatisierten Übersetzung gesprochener und geschriebener Inhalte in die deutsche Gebärdensprache.

## InSignA als starke Forschungspartnerschaft

Das Leistungszentrum InSignA (Intelligente Signalanalyse- und Assistenzsysteme) bündelt die Kompetenzen mehrerer Fraunhofer-Institute, des IMMS sowie von sieben Fachgebieten der TU Ilmenau. Gemeinsam unterstützen sie die prämierten Teams durch finanzierte Forschungsarbeiten, Machbarkeitsanalysen und Prototypenentwicklung.

Die TU Ilmenau bringt dabei insbesondere ihre Expertise in Funktechnologien, Signalverarbeitung, Messtechnik, Bildverarbeitung sowie intelligenten Assistenzsystemen ein. Durch diese enge Verzahnung von universitärer Forschung und außeruniversitären Partnern erhalten die Gewinnerteams Zugang zu hochspezialisierter Infrastruktur und wissenschaftlicher Begleitung.

Mit dem iHUB-Pitch hat sich InSignA seit 2022 als etabliertes Format zur Förderung technologieorientierter Innovationen entwickelt - mit wachsender Resonanz auch über Thüringen hinaus.

## Kreativität, Kollaboration und kritisches Denken: Junge Talente beeindrucken bei „Jugend forscht“

Neue Wege finden, verschiedene Sichtweisen verbinden und vermeintliche Grenzen hinterfragen: Mit diesem Ziel vor Augen traten am 12. Februar 72 Kinder und Jugendliche beim Regionalwettbewerb Westthüringen von „Jugend forscht“ an der Technischen Universität Ilmenau an. Unter dem Motto „Maximale Perspektive“ präsentierten die jungen Talente im Alter von 10 bis 21 Jahren sowohl im Nachwuchswettbewerb „Jugend forscht Junior“ als auch im Wettbewerb „Jugend forscht“ ihre kreativen Lösungen, interdisziplinären Ansätze und visionäre Ideen für die Zukunft.

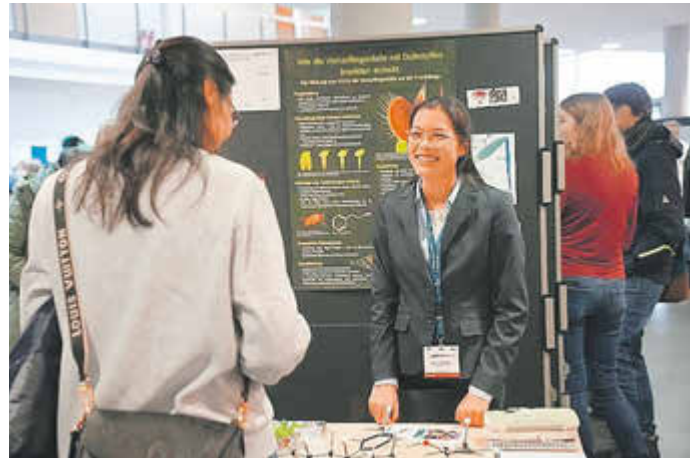


Foto: TU Ilmenau/Barbara Aichroth

Dabei knüpften die aus Teilnehmenden aus Regelschulen und Gymnasien in Gotha, Günthersleben-Wechmar, Ilmenau, Neudietendorf, Ruhla und Saalfeld meist direkt an Alltagsfragen und -erfahrungen an: Macht ein Krankenwagen krank? Wie kann die Sauberkeit von Rolltreppen-Handläufen verbessert werden? Wie lockt die Venusfliegenfalle mit Duftstoffen Insekten an? Und welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die Ausbreitung des FSME-Virus durch Zecken in Deutschland?

Weitere Projekte beschäftigten sich unter anderem mit der Entwicklung eines KI-gestützten Systems zur automatischen Analyse von Röntgenbildern, den Anforderungen an eine vertikale Windkraftanlage in einem solarbasierten Microgrid oder mit der Frage, wie der Standort den Einzug in Insektenhotels beeinflusst. Die erfolgreichsten Teilnehmenden qualifizierten sich für den Landeswettbewerb am 1. April in Jena. Die TU Ilmenau, die Universitätsgesellschaft und die LINDIG Fördertechnik GmbH engagieren sich bereits seit 2013 als Patenunternehmen für den Regionalwettbewerb.

## Wagt euch in die Rätselkammer! Girls' Day auf dem Campus der TU Ilmenau

Zum Girls' Day am 23. April öffnen die TU Ilmenau und Forschungsinstitute auf dem Campus der Universität wieder ihre Türen für technik- und naturwissenschaftlich interessierte Schülerinnen. Mädchen ab der 7. Klasse können sich in verschiedenen Workshops ausprobieren.

Wagt Euch in die Rätselkammer des Herrn Amperé! Stellt euch der Herausforderung Netzstörung und stellt die Stromversorgung einer Stadt wieder her! Bringt LED-Schrift zum Laufen, erforscht mit der App „Phyphox“ die Geheimnisse der Physik direkt in eurer Handfläche und lernt den Alltag einer Ingenieurin kennen!

Schnell sein lohnt sich, denn die Workshopplätze sind begrenzt. Informationen und Anmeldung: [www.girls-day.de/radar](http://www.girls-day.de/radar).

## Noch bis 27. März: „Mit der Ukraine im Herzen“ - Ausstellung in der Universitätsbibliothek Ilmenau

„Mit der Ukraine im Herzen“ - so der Titel der Ausstellung in der Universitätsbibliothek Ilmenau, die Bilder der ukrainischen Malerin Yuliya Ruban zeigt. 20 Gemälde - Landschaften, Vögel und Blumen - geschaffen mit verschiedenen Techniken und Materialien. Die Ausstellung ist vom 9. Februar bis zum 27. März in der Universitätsbibliothek Ilmenau während der normalen Öffnungszeiten zu sehen, der Eintritt ist frei.

Geboren wurde Yuliya Ruban in der ukrainischen Region Poltawa, Kunst begleitet sie das ganze Leben. Sie besuchte die Poltawa-Kunstschule für Kinder und studierte später an der Nationalen Universität für Kultur und Künste in Kiew, wo sie den Masterabschluss in Design erwarb. Heute nimmt sie an nationalen und internationalen Wettbewerben teil.

## Geburtstage ab dem 90. Lebensjahr

### Die Stadt Ilmenau gratulierte herzlich ...

#### zum 90. Geburtstag

Frau Regina Breier  
Frau Regina Barz  
Frau Christa Gölitz

#### zum 91. Geburtstag

Herrn Wolfram Schmeißer  
Frau Eva Möller

#### zum 92. Geburtstag

Frau Lucia Seeber  
Herrn Rudi Enders  
Herrn Lothar Roth

#### zum 93. Geburtstag

Frau Renate Domann  
Frau Helga Elsner

#### zum 94. Geburtstag

Frau Ruth Bauroth

#### zum 95. Geburtstag

Frau Henriette Risch  
Frau Irmgard Krenz  
Herrn Werner Kowol

#### zum 96. Geburtstag

Frau Hildegard Kämtner

#### zum 97. Geburtstag

Frau Waltraud Dornheim  
Frau Anita Koch  
Frau Vilja Schwab

#### zum 99. Geburtstag

Herrn Hermann Böhm

#### zum 102. Geburtstag

Frau Asta Möller

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Gehren gratulierten herzlich ...

#### zum 95. Geburtstag

Frau Ilse Reise

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Gräfinau-Angstedt gratulierten herzlich ...

#### zum 90. Geburtstag

Frau Annelies Querbach

#### zum 92. Geburtstag

Frau Waltraud Baldßun

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Langewiesen gratulierten herzlich ...

#### zum 93. Geburtstag

Frau Johanna Mittelbach

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Möhrenbach gratulierten herzlich ...

#### zum 93. Geburtstag

Herrn Klaus Sommer

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stützerbach gratulierten herzlich ...

#### zum 91. Geburtstag

Frau Ilse Blau

#### zum 92. Geburtstag

Herrn Walter Engel  
Herrn Gebhardt Macholeth

#### zum 97. Geburtstag

Frau Lene Graf

### Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Wümbach gratulierten herzlich ...

#### zum 99. Geburtstag

Frau Anneliese Bauer



## Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek

### Buchempfehlungen des Bibliotheksteams

**Andreas Suchanek:**  
**Ein blitzsauberer Mord**

In diesem Cosy-Krimi ermittelt eine pfiffige und äußerst sympathische Reinigungskraft!

**Freida McFadden:**  
**Der Freund**

Du suchst nach dem perfekten Mann. Er nach dem perfekten Opfer

**Lucy Fricke:**  
**Das Fest**

Dieser bezaubernde Liebesroman erzählt von Verlusten, vom Verzeihen und von Freundschaften, ohne die wir nicht wären, wer wir sind.

**Anthony Hopkins:**  
**„We did ok Kid“ - Die Autobiografie**  
Die Autobiografie vom großen Schauspieler selbst, die auf höchstem literarischem Niveau und mit vielen persönlichen Fotos gleichermaßen unterhält und berührt.

**Knut Elstermann:**  
**Axel Prahl: „Was man liebt, braucht Zeit - Eine Collage“**  
Ein liebevolles Porträt über einen der beliebtesten zeitgenössischen Schauspieler Deutschlands.

**Saidi Sulilatu:**  
**Finanzen ganz einfach**  
Mit dem Finanztip-Prinzip richtig sparen, klug investieren, gelassen vorsorgen

**Matthias Riedl:**  
**Schlank mit System**  
Das 20:80 Prinzip - Die Erfolgsformel zum stressfreien Abnehmen!

#### Kontakt/Information

Stadtbibliothek Ilmenau  
Bahnhofstraße 7  
Telefon: 600420 | Fax: 4629733  
E-Mail: [bibliothek@ilmenau.de](mailto:bibliothek@ilmenau.de)  
[www.ilmenau.de/bibliothek](http://www.ilmenau.de/bibliothek)

#### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 - 18:00 Uhr  
Mi.: geschlossen  
Do.: 10:00 - 15:00 Uhr

## Vorlesewettbewerb 2025/2026

### Die Siegerin steht fest!

Am Mittwoch, den 25 Februar 2026, fand erneut die alljährliche Wahl der besten Vorleserin oder des besten Vorlesers der sechsten Klassen im Ilm-Kreis statt. In diesem Jahr konnte sich Eleni Herzer vom Staatlichen Gymnasium MELISSAN-TES als glückliche Siegerin des Kreisentscheids durchsetzen.

Der Vorlesewettbewerb gliedert sich in zwei Runden: Zunächst präsentieren die Schulsieger ihr mitgebrachtes Buch und lesen eine dreiminütige Textstelle daraus vor. Anschließend müssen sie sich einer besonderen Herausforderung stellen - dem Vorlesen einer unbekannt Textstel-

le aus einem fremden Buch. Für diesen Durchgang wählte das Bibliotheksteam in diesem Jahr „Sepia und das Erwachen der Tintenmagie“ von Theresa Bell aus.

Die Jury, bestehend aus Nico Debertshäuser, Leiter des Amtes für Stadtmarketing, Kultur und Freizeit, Bibliotheksleiterin Nicole Hösch sowie Luise Merkel, Inhaberin der „Ilmenauer Bücherstube“, verfolgte die Darbietungen mit großer Aufmerksamkeit und vergab Punkte. Am Ende stand die wohlverdiente und glückliche Gewinnerin fest.

Für die nächste Wettbewerbsrunde, den Regionalentscheid, wünschen wir Eleni viel Erfolg und drücken ihr fest die Daumen!



Die Siegerin Eleni Herzer zusammen mit den anderen Teilnehmern des diesjährigen Vorlesewettbewerbs in der Stadtbibliothek.  
Foto: Bibliothek Ilmenau

## Ciao Bella



In der Stadtbibliothek gibt es aktuell einen Thementisch rund ums Thema Italien, hier präsentiert die Bibliothek eine vielfältige Auswahl an Romanen, Filmen, Reiseführern und Kochbüchern, die in Italien spielen oder sich mit dem Land, seiner Kultur und seiner Lebensart beschäftigen.

Literarische Werke lassen Leserinnen und Leser in unterschiedliche Regionen und Lebenswelten Italiens eintauchen. Auch Krimifreunde kommen auf ihre Kosten.

Ergänzt wird die Ausstellung durch tolle Filme, die in Italien spielen.

Wer Lust auf eine eigene Reise bekommt, findet zudem eine breite Auswahl aktueller Reiseführer, beispielsweise zu **Rom**, **Florenz**, **Venedig** oder in die **Toskana**. Praktische Tipps, historische Hintergründe und kulturelle Informationen machen sie zu idealen Begleitern für die Urlaubsplanung.

Abgerundet wird die Ausstellung durch Kochbücher, die die Vielfalt der italienischen Küche widerspiegeln - von Pasta und Risotto bis zu regionalen Spezialitäten und traditionellen Desserts. Sie laden dazu ein, ein Stück italienische Lebensfreude nach Hause zu holen.

Alle präsentierten Medien können ausgeliehen werden.

## Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek



Stadtbibliothek Ilmenau

# Rommé- Donnerstag

Jeden Donnerstag  
13:00-15:00 Uhr

Rommé spielen in netter Gesellschaft.  
Kostenlos & ohne Anmeldung.

# GAMING NACHMITTAG IN DER STADTBIBLIOTHEK

ILMENAU

Ab Februar: Jeden Freitag von 14.30 bis 17.30!!!

## DigitalSprechstunde - Beratungen rund um technische Fragen

WIR BIETEN IHNEN EINE KOSTENLOSE  
SPRECHSTUNDE RUND UM DAS THEMA „DIGITALE  
GERÄTE UND IHRE FUNKTIONEN“ AN.

SIE HABEN SCHON SEIT LÄNGEREM FRAGEN ZU  
DIESEN THEMEN:

- AUSLEIHE ÜBER DIE ONLINEBIBLIOTHEK  
„THUEBIBNET“
- WAS KANN WHATSAPP ALLES?
- SMARTPHONE, TABLET & CO. – WAS  
KÖNNEN DIESE ENDGERÄTE?

**Unsere Termine 2026**  
12.02. / 12.03. / 09.04.  
21.05. / 11.06. / 09.07. / 13.08.  
10.09. / 08.10. / 12.11. / 10.12.

## Für diese Veranstaltungen gibt es noch Tickets:

**Donnerstag, 28.05.2026 - 18:30 Uhr**  
**GoetheStadtMuseum Ilmenau**  
**Buchlesung mit Bruno Preisendörfer**  
**„Als Deutschland noch nicht Deutschland war - Reise in die Goethezeit“**  
**Im Rahmen des Ilmenauer Goethe-  
Jubiläumsjahres 2026**  
**„250 Jahre Goethe in Ilmenau“**



*Foto:*  
*Susanne Schleyer*  
Bruno Preisendörfer hat sich durch Hunderte von Büchern gelesen, Romane, Selbstzeugnisse, Briefe und Tagebücher.

Er nimmt den Leser mit auf eine große Reise in die Goethezeit und man erlebt, wie das Leben damals wirklich war.

**Donnerstag, 03.09.2026 - 18:30 Uhr -  
Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“**  
**Wortkunst live:**  
**3. Poetry Slam  
der Stadtbibliothek Ilmenau –  
Diesmal im Innenhof des Mehrgenera-  
tionenhauses „Alte Försterei“**

Im Rahmen der Goethefestwoche lädt die Stadtbibliothek Ilmenau zum literarischen Schlagabtausch der besonderen Art ein:

Der **3. Poetry Slam der Stadtbibliothek Ilmenau** findet am **03.09.2026** im **Innenhof des Mehrgenerationenhauses „Alte Försterei“** statt.

Auch diesmal heißt es: Bühne frei für kreative Wortakrobatinnen und Wortakrobaten!

Kreative Poetinnen und Poeten treten mit selbstgeschriebenen Texten gegeneinander an - ob lyrisch, humorvoll, nachdenklich oder provokant. Das Publikum entscheidet am Ende, wer die Herzen (und Punkte) für sich gewinnt. Die Veranstaltung bietet nicht nur spannende Texte sondern auch einen Abend voller Poesie, Leidenschaft und Sprachkunst. Moderiert wird der Abend von **Andreas in der Au, liebevoll AIDA genannt**, der mit Charme und Witz durch das Programm führt.

**Karten gibt es in der Ilmenau-Information und online im Ticketshop Thüringen.**



*Foto: Ben Fotodesign*

## Informationen aus dem Ortsteil Stadt Gehren

### Jagdgenossenschaft Gehren – Einladung zum Jagdessen

Liebe Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Gehren, gemäß Beschluss der letzten Mitgliederversammlung lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Gehren ganz herzlich zum **Jagdessen mit musikalischer Umrahmung** ein.

**Termin:** 11.04.2026

**Uhrzeit:** 18.00 Uhr bis 22.30 Uhr

**Ort:** Restaurant Schortemühle, Ilmenau

Es besteht die Möglichkeit zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr das Schaubergwerk „Volle Rose“ mit einer Tunneleinfahrt zu besichtigen.

Die Anfahrt zur Schortemühle ist selbst zu organisieren.

Die Heimfahrt wird, wenn gewünscht mit Taxi jeweils um 22.00 Uhr und um 22.30 Uhr möglich sein.

#### **Wichtig:**

**Um am Jagdessen teilzunehmen müssen Sie sich verbindlich bis 31.03.2026 unter Tel. 01723447679/ Whatsapp auch möglich, anmelden (max. Mitglied + eine Begleitperson).**

**Sie müssen bereits als Jagdgenosse ins Jagdkataster eingetragen sein.**

**Bitte bei Ihrer Anmeldung schon mitteilen, ob Sie die Fahrt ins Besucherbergwerk mitmachen und ob Sie den Heimfahr-service nutzen wollen.**

Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen und einen vergnüglichen Abend.

Beate Misch  
Jagdvorsteherin

## Informationen aus dem Ortsteil Möhrenbach

### Amtliche Bekanntmachung der Angliederungsgenossenschaft Möhrenbach

Die Mitgliederversammlung der Angliederungsgenossenschaft Möhrenbach hat am 19.02.2026 beschlossen, den Reinertrag für das Jagdjahr 2024/2025 der Rücklage zuzuführen. Gemäß § 10 (3) BJagdG kann jeder Jagdgenosse, der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, die Auszahlung seines Anteils verlangen.

Der Anspruch muss binnen eines Monats nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder mündlich beim Jagdvorstand geltend gemacht werden.

Steffen Köhler  
Jagdvorsteher

## Informationen aus dem Ortsteil Stützerbach

### Einladung des Vorstandes der Antennengemeinschaft Lauersberg w. V. Stützerbach

Liebe Mitglieder;

am Mittwoch, dem 18. März 2026 findet ab 19.30 Uhr im Saal „Haus des Gastes“ Stützerbach unsere Jahreshauptversammlung statt.

Vorschlag für die Tagesordnung:

- 1) Begrüßung - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2) Bekanntgabe der Tagesordnung
- 3) Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Diskussion
- 6) Antrag auf Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025
- 7) Beschlussfassung
- 8) Allgemeine Anfragen und Sonstiges

Änderungsvorschläge zur Tagesordnung geben Sie bitte schriftlich bis 11.03.2026 bei Ihrem Ansprechpartner des Straßenbereichs oder dem Vorstand ab. Sie können auch eine Mail senden an: [Antenne.Lauersberg@mail.de](mailto:Antenne.Lauersberg@mail.de) .

der Vorstand

## Fassaden- und Vorgartenwettbewerb 2026

Der Ortsteil Stützerbach möchte Euch herzlich zum Fassaden- und Vorgartenwettbewerb 2026 einladen. Prämiert werden die schönsten, mit Blumen und Deko gestalteten Fassaden und Vorgärten.

Ziel soll es sein, positive Beispiele einer lebendigen Gartengestaltung zu prämiieren. Ob durch Farbe und viel Grün, dass ist jedem selbst überlassen, eine lebendige Vielfalt soll unseren Ort freundlich und lebenswert präsentieren – „Ein Ort zum Wohlfühlen“.



Wer sich hiervon angesprochen fühlt und diese Idee unterstützen möchte, kann mitmachen beim Stützerbacher - Fassaden- und Vorgartenwettbewerb 2026.

Eine Jury aus Ortsteilräten wird die eingegangenen Bewerbungen prüfen und beurteilen.

Die vollständige Einreichung aller erforderlichen Unterlagen (Unterlagen sind in der Kurverwaltung erhältlich) ist Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb.

Einsendeschluss ist der 1.Mai 2026, Ihre Unterlagen reichen Sie bitte in der Kurverwaltung Stützerbach mit Kurzbeschreibung der Maßnahme ein.

Die Preisverleihung wird dann im Rahmen des Weihnachtsmarktes.

Preise: 1. Platz: 150€  
2. Platz: 100€  
3. Platz: 50€.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Frank Juffa  
Ortsteilbürgermeister  
und Ortsteilräte

**Datenblatt:**

Gemeinde Stützerbach  
Ortsteilrat  
Papiermühlenstraße 1  
98694 Ilmenau  
Telefon: 036784 50211  
Mail: [ti-stuetzerbach@ilmenau.de](mailto:ti-stuetzerbach@ilmenau.de)

**Bewerbung zum Wettbewerb****„Stützerbacher Fassaden- und Vorgartenwettbewerb 2026“**

einzureichen bis **01.Mai 2026**

**Kontaktdaten:**

Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ, Ort:	
Alter:	
Telefon:	
E-Mail:	

**kurze Beschreibung :**

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_

## Informationen aus dem Ortsteil Manebach

### Buntes Faschingstreiben in Manebach – Kita Waldstrolche feiert mit dem SV Ilmtal

Im Februar verwandelte sich die Mehrzweckhalle in eine farbenfrohe Narrenhochburg. Die Kindertagesstätte Waldstrolche feierte am 13. Februar gemeinsam mit dem SV Ilmtal Manebach, Abteilung Fußball, ein fröhliches Faschingsfest für die ganze Familie.

Mit einem kräftigen „Manebach Helau“ eröffnete Ortsteilbürgermeister Stefan Schmidt das närrische Treiben und hieß die zahlreichen Gäste willkommen.

Im Anschluss übernahmen die jüngsten Akteure das Kommando auf der Bühne.

Die kleinen Waldstrolche präsentierten ein abwechslungsreiches Programm vom „Helikoptertanz“ über den „Tanz der Luftballons“ bis hin zum „Cowboytraum“.

Mit sichtbarer Freude, viel Rhythmusgefühl und kreativen Choreografien begeisterten sie Eltern, Großeltern, Freunde und Gäste gleichermaßen.

Für weitere Höhepunkte sorgten befreundete Karnevalsvereine aus der Region.

Der Stützbacher Carnevalsverein sowie die Kinder- und Teengarde des IKK beeindruckten mit schwungvollen Show- und Gardetänzen.

Die Manebacher Turboschnecken sorgten mit einem humorvollen „Blauicht-Battle“ zwischen Sträflingen und Polizisten für beste Unterhaltung und heizten dem Publikum mit ihrer originellen Darbietung kräftig ein.

Auch die Männerballette wussten zu überzeugen. Das Manebacher Männerballett glänzte passend zum IKK-Motto „Südamerika“ in silbernen Schlaghosen und mitreißenden Stimmungshits. Ebenso sorgte das Männerballett des Wümbacher Carnevalsclub

mit seinem energiegeladenen Auftritt für Begeisterungstürme im Publikum.

Das Fest zeigte einmal mehr, wie lebendig und engagiert das Vereinsleben in Manebach ist. Die fünfte Jahreszeit brachte Generationen zusammen und schuf viele fröhliche Momente.

Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein der Kita Waldstrolche sowie der Abteilung Fußball des SV Ilmtal Manebach für die Organisation und Bewirtung.

Für die passende musikalische Umrahmung sorgte DJ Martin. Pierre Kampf führte in diesem Jahr als Moderator mit viel Witz und Charme durch das Programm.

Und weil ein Tag Fasching einfach nicht genug ist, wurde auch in der darauffolgenden Woche in der Kita weitergefeiert. Mit Kinderdisco, Stuhlpolonaise und Kostümschau auf dem Laufsteg klang die närrische Zeit erst am Aschermittwoch aus - nachdem das letzte Konfetti zusammengekehrt und die letzte Schminke abgewaschen war.

In diesem Sinne: Manebach Helau -  
auf ein Wiedersehen zur Faschingsaison 2027!



Foto: S. Illhardt



Foto: J. Lorenz

## Informationen aus dem Ortsteil Stadt Langewiesen

Zum ersten Mal in der Geschichte des TSV 1865 Langewiesen in der Sparte Kegeln, nahmen am 08.02.2026 sechs Nachwuchskegler der U 10 unseres Vereines an den Kreiseinzelmeisterschaften in Gräfinau-Angstedt teil.

Bei den U10 weiblich konnten wir den 1. und 2. Platz verbuchen. Die Plätze 5-8 bei den U10 männlich blieben in Langewiesener Hand.



Wir sind sehr stolz, in so kurzer Zeit diese Erfolge einzufahren. Das ist Ansporn für die nächsten Herausforderungen und neu gesteckten Ziele.

Am 08.03.2026 gehen gleich 9 Spielerinnen und Spieler der U14 bei den Kreiseinzelmeisterschaften in Gräfinau-Angstedt an den Start. Auch hier werden unsere Keglerinnen und Kegler ihr Können zeigen, welches sie sich im vergangenen Jahr durch fleißiges Training angeeignet haben.

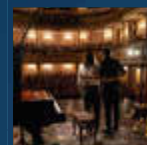
Petra Scholz

# DIE NÄCHSTEN HIGHLIGHTS

## FESTHALLE ILMENAU

13.03.26

Be-Flügelt 2026  
Ein Piano-Konzert in Wundern



14.03.26

SILLY  
elektroAKUSTIK



24.03.26

Prof. Dr. med. Dietrich Grönemeyer  
"Natürlich altern!"



28.03.26

Musical "Typically Tina"  
The Tina Turner Musical



04.04.26

OSTERRAVE  
auf 3 Floors



17.04.26

Die große Heinz-Erhardt-Show  
Das Musical über den unvergessenen Schelm



Unser aktuelles Veranstaltungsprogramm  
finden Sie auf unserer Website unter:  
[www.festhalle-ilmenau.de](http://www.festhalle-ilmenau.de)



**Festhalle Ilmenau Ilmenau** ✉ festhalle@ilmenau.de  
Naumannstraße 22 ☎ 03677 600 840  
98693 Ilmenau 📍 festhalle\_ilmenau

ticket  
shop  
thüringen

eventim



27.03.2026

## Frauenwälder Rommé-Turnier

### Herzlich Willkommen!

Der 800-Jahre-Frauenwald e.V. lädt alle Kartenspiel-Fans zum 10. Frauenwälder Rommé-Turnier recht herzlich ein!

- **Wann:** Freitag, 27.03.2026
- **Beginn:** 18:00 Uhr
- **Wo:** Waldcafé & Restaurant Lenkgrund Nordstraße 120 98694 Ilmenau OT Frauenwald
- **Speisen & Getränke:** Kleines Speisen- und Getränkeangebot (auf Selbstzahler-Basis)
- **Gebühr:** 6,00 € pro Person  
Die Prämierung der Gewinner erfolgt am gleichen Abend.
- **Meldung:** Eine Voranmeldung ist erforderlich.
- **Kontakt:** Touristinformation Frauenwald Nordstraße 96 98694 Ilmenau OT Frauenwald Tel.: 036782 – 619 25 (Montag bis Freitag, außer Feiertag 9.30 – 12.30 Uhr & 13.30 – 16.30 Uhr)

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und wünschen Euch schon heute einen fröhlichen Abend.

800-Jahre-Frauenwald e.V.  
Fraubachmühle 1  
98694 Ilmenau OT Frauenwald

[www.frauenwald.de](http://www.frauenwald.de)

[www.jazzclub-ilmenau.de](http://www.jazzclub-ilmenau.de)



51. JAZZTAGE ILMENAU

21.-26. APRIL 2026




## ERSTE PFLLEGEMESSE IM ILM-KREIS

BERATUNG · JOBS · FACHVORTRÄGE

21. MÄRZ 2026



**FESTHALLE ILMENAU**

NAUMANNSTR. 22  
98693 ILMENAU  
10:00 BIS 15:00 UHR






Ilmenau u. Umgebung e.V.  
**TIERSCHUTZVEREIN**

Tierheim Ilmenau - Ziolkowskistraße 4 - 98693 Ilmenau -  
Telefon: 03677/671157 - [nachricht@tierheim-ilmenau.de](mailto:nachricht@tierheim-ilmenau.de)  
[www.tierheim-ilmenau.de](http://www.tierheim-ilmenau.de)

## OSTERFEST IM TIERHEIM

**SAMSTAG 28.03.2025**

HÖHEPUNKT: EIER-STAFFEL-LAUF MIT DEN OSTERHASEN DES HUNDESPORTVEREINS GERABERG, GERN AUCH MIT DEM EIGENEN HUND

**14 - 16 UHR IM TIERHEIM ILMENAU**

Der Osterhase übergibt den kleinen Besuchern eine Überraschung.

Alle Tierfreunde sind herzlich eingeladen!

Über Futter- & Geldspenden würden sich unsere Tiere sehr freuen.





Kinderprogramm des Kulturvereins  
Kaffeestube Tennisclub  
Sanitätsdienst  
Öffentliches WC

28. & 29. März  
ab 10 Uhr



Heinse -Haus Langewiesen  
Ratsstraße 9  
98693 Ilmenau OT Langewiesen  
Tel.: 03677 600-813  
kultur@ilmenau.de  
www.ilmenau.de

# Ostermarkt Langewiesen

## Bühnenprogramm Ostermarkt Langewiesen



The Blue Dogs

Jarimo Magie



### Samstag, 28.03.2026

14 Uhr	Bühne Marktplatz	Begrüßung durch Bürgermeisterin, Ortsteilbürgermeisterin und Kindergarten "Krabschennest"
14-17 Uhr	Haus am Markt/Druckerei	Schaudrucken an der historischen Druckerpresse
14:30 Uhr	Bühne Marktplatz	Osterüberraschungen mit dem Osterhasen
15 Uhr	Bühne Marktplatz	Gauklerprogramm mit Jonglage und Zauberei
16 Uhr	Kinderbibliothek	Bauchladentheater "Pechvogel und Glückskind"
16 Uhr	Bühne Marktplatz	Kinder-Animation mit Larissa Hoffmann
17 Uhr	Bühne Marktplatz	Live-Musik mit "The Blue Dogs"
20 Uhr	Bühne Marktplatz	Ausklang & Programmende

### Sonntag, 29.03.2026

11:30 Uhr	Bühne Marktplatz	Blasmusik mit den "Liebensteiner Musikanten"
14-17 Uhr	Haus am Markt/Druckerei	Schaudrucken an der historischen Druckerpresse
14 Uhr	Bühne Marktplatz	Gräfinauer Carnevalsverein
14:15 Uhr	Bühne Marktplatz	Oehrenstocker Carnevalsverein
14:30 Uhr	Bühne Marktplatz	"Zauberer Humbuk und sein Hase" & im Anschluss Riesenseifenblasen-animation
16 Uhr	Bühne Marktplatz	Kinder-Animation mit Larissa Hoffmann
16:30 Uhr	Bühne Marktplatz	Live-Musik mit "Peter und die Straße"
18 Uhr	Bühne Marktplatz	Ausklang & Veranstaltungsende

An allen Tagen Kinderprogramm des Kultur-, Heimatpflege- und Brauchtumsvereins Langewiesen e. V. in der Hauptstraße 44



## Textile Experimente in der Kulturfabrik



Mit der neuen Sonderausstellung „Textile Experimente“ präsentiert sich ab Februar 2026 in der Kulturfabrik in Langewiesen das Thüringer Trio A. Die Textilkünstlerinnen Angelika Pischke, Antje May und Anne-Kathrin Müller zeigen aktuelle Arbeiten ihres gemeinsamen künstlerischen Schaffens und geben einen vielschichtigen Einblick in zeitgenössische textile Kunst zwischen Tradition, Experiment und individueller Handschrift.

Das Klöppeln nimmt dabei weiterhin eine besondere Stellung ein - nicht als rein handwerkliche Disziplin, sondern als gestalterisches Mittel, das neu gedacht und in größere Zusammenhänge eingebettet wird. Geduld, Präzision und handwerkliche Erfahrung treffen auf bewusste Regelbrüche, spielerische Versuche und individuelle Bildfindungen. So entstehen textile Arbeiten, die sowohl durch ihre Materialität als auch durch ihre konzeptionelle Offenheit überzeugen.

Die Zusammenarbeit von Angelika Pischke und Antje May besteht bereits seit mehreren Jahren und war in der Kulturfabrik schon früher zu sehen. Mit der Erweiterung zum Trio A hat sich der künstlerische Dialog vertieft und zugleich erweitert. Unterschiedliche Biografien, Arbeitsweisen und Schwerpunkte fließen in die gemeinsamen Projekte ein und verdichten sich zu einem vielstimmigen Gesamtbild.

Überregionale Aufmerksamkeit erhielt Trio A unter anderem durch die Ausstellung im Thüringer Landtag im Jahr 2024, bei der ihre Arbeiten in einem politischen und gesellschaftlichen Kontext präsentiert wurden. Die Ausstellung „Textile Experimente“ in Langewiesen knüpft an diese Erfahrung an und führt den eingeschlagenen Weg konsequent weiter.

**Die Ausstellung ist bis zum 9. Mai 2026 zu sehen.**

Textile Techniken bilden den gemeinsamen Ausgangspunkt der drei Künstlerinnen, doch ihr Zugang ist bewusst offen und prozessorientiert. Aus Fäden, Stoffen, Papier, pflanzlichen Materialien und Farbe entstehen Werke, die klassische Handarbeit mit freien künstlerischen Strategien verbinden. Klöppeln, Sticken, Nähen, Färben, Collage, Druck und Materialexperimente greifen ineinander und erweitern die textile Tradition um zeitgenössische Ausdrucksformen.

# STÜTZERBACHER OSTERMARKT 21.03.2026

im & am „Haus des Gastes“ (Bimb)

**14.00 Uhr  
Marktbeginn**

**14.30 Uhr Eröffnung  
durch den OTB Herrn Juffa**

**ab 15.00 Uhr**

**Es spielt das Blasorchester Stützerbach und  
Eure Karin freut sich auf viele Kinder  
zum Osterbasteln.**

**Das Heimatmuseum hat für Sie geöffnet.**

**Das Ostercafé im Haus des Gastes lädt  
zum Verweilen ein.**

**Einige Händler mit österlichem Warenangebot,  
Osterdeko und Blumen freuen sich auf Sie.**



**Für das leibliche Wohl sorgt der SCV, der Rost brennt und  
Getränke stehen bereit!! Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch,  
der OT Stützerbach und der Stützerbacher Carnevalsverein e.V.!**

## Goethes einzige Verlobte: Lili Schönemann

### Vortrag von Dr. Annette Seemann im GoetheStadtMuseum Ilmenau

Das GoetheStadtMuseum Ilmenau und die Goethegesellschaft Ilmenau-Stützerbach e.V. laden am Donnerstag, den 26.03.2026, 17 Uhr herzlich zum Vortrag „*Holde Lili, warst so lang, all mein Lust und all mein Sang*“ ein.

Die Bankierstochter Lili Schönemann steht im Zentrum dieses Vortrags über Goethes Verlobte des Jahres 1775: 10 Monate voller Liebe, Glück, Einverständnis, dann aber Verwirrung, das Gefühl der Einengung und des Selbstverlusts auf Goethes Seite führen erst zu einer begeistert aufgenommenen Liebesbeziehung, dann zu einer verzweifelt Befreiungsaktion Goethes. Lili sei es gewesen, die Goethe wirklich geliebt habe - dies

schreibt er als alternder Mann in „Dichtung und Wahrheit“. Lilis weiterer Lebensweg als Ehefrau und Mutter, der sich deutlich anhand ihrer auf Französisch verfassten Briefe an ihre Mutter nachvollziehen lässt, zeichnet das Bild einer tapferen, menschlich fühlenden, verständnisvollen und lebensklugen Frau, die sich auch durch Widrigkeiten nicht aus ihrer Bahn werfen ließ.

Der Eintritt kostet 8,00 € bzw. für Mitglieder der Goethegesellschaft Ilmenau-Stützerbach e.V. 6,00 €. Karten können ab dem 02.02.2026 in der Ilmenau-Information (Tel.: 03677 600-300; Mail: [stadtinfo@ilmenau.de](mailto:stadtinfo@ilmenau.de)) im Vorverkauf erworben werden.

## Vorträge und Lesungen, Führungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Dienstag, 24.03.2026	19:30 bis 21:30 Uhr	<b>Festhalle,</b> Naumannstr. 22, Ilmenau	Prof. Dr. Dietrich Grönemeyer: „Natürlich alt werden!“
Donnerstag, 26.03.2026	17:00 bis 18:00 Uhr	<b>GoetheStadtMuseum,</b> Am Markt 1, Ilmenau	„Holde Lili, warst so lang, all mein Lust und all mein Sang“

## Konzerte, Festivals, Show & Tanz

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Freitag, 13.03.2026	ab 19:00 Uhr	<b>Festhalle,</b> Naumannstr. 22, Ilmenau	Be-Flügelt – Andreas Güstel & Julian Eilenberger – Ein Konzert in Wundern
Samstag, 14.03.2026	15:00 bis 17:00 Uhr	<b>Eishalle,</b> K.-Liebknecht-Str. 34, Ilmenau	Emotion on Ice - Welt der Phantasie - Die Eisshow
Samstag, 14.03.2026	19:30 bis 22:00 Uhr	<b>Das KLEINOD,</b> K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Konzert: Paula Linke
Samstag, 14.03.2026	20:00 bis 22:00 Uhr	<b>Festhalle,</b> Naumannstr. 22, Ilmenau	SILLY – Elektro-Akustik-Tour 2026
Samstag, 14.03.2026	20:00 bis 22:00 Uhr	<b>Kleinkunstabühne,</b> Elgersburger Str. 49, Ilmenau OT Roda	Kabarett: „Junger Gebraucher“ mit Nils Heinrich
Freitag, 20.03.2026	20:00 bis 22:00 Uhr	<b>Helmholtz-Hörsaal,</b> Campus der TU, Helmholtzplatz 2, Ilmenau	Konzert: Jelly Roll
Samstag, 21.03.2026	19:30 bis 22:00 Uhr	<b>Das KLEINOD,</b> K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Konzert: Ziganimo
Donnerstag, 26.03.2026	19:30 bis 22:00 Uhr	<b>Das KLEINOD,</b> K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Konzert: Duo Sol
Freitag, 27.03.2026	20:00 bis 22:00 Uhr	<b>Kleinkunstabühne,</b> Elgersburger Str. 49, Ilmenau OT Roda	Konzert: „Irischer Abend“ mit Doc Taylor und the Red-Haired Girl
Samstag, 04.04.2026	ab 20:00 Uhr	<b>Festhalle,</b> Naumannstr. 22, Ilmenau	Osterrave auf drei Floors

## Sport & Aktiv

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Samstag, 21.03.2026	13:30 bis 18:30 Uhr	<b>bi-Studentenclub,</b> M.-Planck-Ring 4, Ilmenau	SKAT – Ilmenauer Stadtmeisterschaft 2. Spieltag

<b>Ausstellungen</b>			
<b>Zeitraum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Inhalt</b>
Mittwoch bis Sonntag und Feiertage	10.00 bis 16.00 Uhr	<b>GoetheStadtMuseum</b> Am Markt 1, Ilmenau	Schwerpunkte liegen auf den Themen Ilmenauer Porzellan, Glas, Bergbau, Kur- und Badewesen sowie Goethe und seine Zeit
Montag Donnerstag und Freitag	10:00 bis 12:00 Uhr 12:30 bis 15:00 Uhr 12:30 bis 15:00 Uhr	<b>Haus des Gastes Manebach</b> Kalter Markt 5a, Ilmenau OT Manebach	Maskenausstellung - Geschichte der Maskenherstellung in Manebach, Geologie - Wiege der Paläobotanik, Heimatstube
Mittwoch bis Sonntag und Feiertage	10.00 bis 16.00 Uhr	<b>Museum Goethehaus</b> Sebastian-Kneipp-Straße 18, Ilmenau OT Stützerbach	Zu besichtigen sind das originale Wohn- und Arbeitszimmer Goethes, verschiedene Schriften seiner geologischen Studien sowie Briefe und Zeichnungen. Im Erdgeschoss gibt eine Ausstellung Auskunft über die Geschichte des technischen Glases in Stützerbach.
Montag bis Freitag (außer feiertags)	10:00 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr	<b>Haus des Gastes Stützerbach</b> mit Glas- & Heimatmuseum, Papiermühlenstraße 1, Ilmenau OT Stützerbach	Gezeigt wird die Verarbeitung des Glases als wesentlicher Industriezweig des Ortes. Zahlreiche Erfindungen nahmen in Stützerbach ihren Weg in die Welt. Die erste Röntgenröhre wurde hier entwickelt und erstmals erprobt, ebenso die erste Glühlampe, das erste Thermometer sowie die erste Thermosflasche.
Montag bis Freitag (außer feiertags)	9:30 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr	<b>Tourist-Information Frauenwald</b> Nordstraße 96, Ilmenau OT Frauenwald	Ausstellung des Fördervereins Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald e. V.: Biosphärenreservat Thüringer Wald
Samstag	14:00 bis 16:00 Uhr	<b>Museum Schlittenscheune</b> Langewiesener Straße 2a, Ilmenau	Geschichte des Ilmenauer Rodel- und Bobsports Anmeldung erforderlich
Donnerstag & Freitag Samstag	10:00 bis 16:00 Uhr 10:00 bis 15:00 Uhr	<b>KulturFabrik Langewiesen</b> Oberweg 2, Ilmenau OT Langewiesen	DAS FOTOMUSEUM - Dem französischen Erfinder Joseph Nicéphone Niépce gelang es 1826 erstmals ein beständiges Foto zu erzeugen. Mit der von ihm entwickelten Heliographie zählt er zu den Pionieren der Fotografie. Nach seinem Tod wurde sein wissenschaftliches Erbe von Louis Daguerre weiter geführt (Daguerreotypie). In einer umfangreichen Sammlung von Kameras und fototechnischem Zubehör beschreibt und erläutert das Fotomuseum in der Kulturfabrik die einzigartige Geschichte der Fotografie und spiegelt den technischen Fortschritt in vielen Bereichen des alltäglichen Lebens wider. [bis 16.08.2026] Sowie Sonderausstellung: „Textile Experimente“ mit den textilkünstlerinnen Angelika Pischke, Antje May und Anne-Kathrin Müller. [bis 08.05.2026]
Sonntag	14:00 bis 17:00 Uhr	<b>Stadt- und Schlossmuseum,</b> Obere Marktstraße 1, Ilmenau OT Gehren	Ausstellung Stadt- und Schlossgeschichte Gehrens (Sondertermine sind vereinbar)

Dienstag Donnerstag (außer feiertags)	13:00 bis 18:00 Uhr 09:00 bis 12:00 Uhr	<b>Heinse-Haus</b> Ratsstraße 9, Ilmenau OT Langewiesen	Ausstellung im Heinse-Haus Langewiesen (Glas, Porzellan, Thermosgefäße u. v. m.) mit Sonderausstellung „Licht ins Dunkel - Die Geschichte der Beleuchtung in Langewiesen“. Das alte Fachwerkhaus in der Ratsstraße 9 ist das Geburtshaus des Goethezeitgenossen, talentierten Kunstbeschreibers und Musikkenners Johann Jakob Wilhelm Heinse, der hier 1746 geboren wurde. Heute wird das Gebäude museal genutzt. Mit einer kleinen Servicestelle, Dauerausstellungen zur Stadt- und Industriegeschichte Langewiesens, zur Porzellanmanufaktur Schlegelmilch und zur weltbekannten THERMOS-Fabrik.
---	--	---	--

## Sonstige Veranstaltungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
jeden Montag und Donnerstag	15:00 bis 16:00 Uhr	<b>Glasbläserei Kirchgeorg</b> , Sturmheide 9, Ilmenau	Glasblasen für Jedermann
jeden Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr	<b>Werkstatt des Herzens / Töpferei Duelli</b> , Glücksweg 3b, Ilmenau OT Langewiesen	Töpfern für alle
täglich	14:00 bis 20:00 Uhr	<b>Treffpunkt:</b> <b>Waldhotel Rennsteighöhe</b> , Am Rothenberg 1, Ilmenau OT Frauenwald	Wildbeobachtung Frauenwald, Förderverein Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald e. V. (Voranmeldung unter 0162 6475917)
jeden Donnerstag	13:00 bis 15:00 Uhr	<b>Stadtbibliothek</b> , Bahnhofstraße 7, Ilmenau	Rommè-Donnerstag: Spielen in netter Gesellschaft
jeden Freitag	14:30 bis 17:30 Uhr	<b>Stadtbibliothek</b> , Bahnhofstraße 7, Ilmenau	Gaming-Nachmittag in der Stadtbibliothek Ilmenau (mit Bibliotheksausweis)
Donnerstag, 12.03.2026	13:30 bis 14:40 Uhr	<b>Stadtbibliothek</b> , Bahnhofstraße 7, Ilmenau	DigitalSprechstunde – Beratungen rund um technische Fragen
Dienstag, 17.03.2026	16:00 bis 17:00 Uhr	<b>Alte Försterei/ Mehrgenerationenhaus</b> , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Lesecafé
Samstag, 21.03.2026	ab 10:00 Uhr	<b>Unverpacktladen lose &amp; lecker</b> , Str. des Friedens 5, Ilmenau	Flohmarkt bei lose & lecker
Dienstag, 24.03.2026	16:00 bis 19:00 Uhr	<b>Regelschule „Heinrich Hertz“</b> , Ziolkowskistr. 27, Ilmenau	Blutspendeaktion i. V. mit dem Förderverein der Regelschule
Samstag, 28.03.2026	13:00 bis 16:00 Uhr	<b>Technologie- und Gründerzentrum</b> , Ehrenbergstr. 11, Ilmenau	Repariertreff Regionalgruppe Ilmenau
Sonntag, 05.04.2026	14:00 bis 18:00 Uhr	<b>Space</b> , Am Großen Teich 2, alte Baracke, Haus 2, Ilmenau	Digital Independence Day - im SPACE in Ilmenau - #DiDit
Dienstag, 07.04.2026	16:00 bis 18:00 Uhr	<b>Heinse-Haus</b> , Ratsstr. 9, Ilmenau OT Langewiesen	Lesecafé



ILMENAUER  
WISSENSCHAFTS  
NACHT

# ILMENAUER WISSENSCHAFTSNACHT

**20. JUNI 2026**

[www.ilmenauer-wissenschaftsnacht.de](http://www.ilmenauer-wissenschaftsnacht.de)





# ilmenuau

## *himmelblau*

Terminänderungen, Ergänzungen und weitere Informationen finden Sie im Online-Veranstaltungskalender mit diesem QR-Code beziehungsweise unter: <https://www.ilmenau.de/de/freizeit/veranstaltungskalender>



Hinweis: Bei dem Veranstaltungsüberblick handelt es sich um eine Auswahl der Veranstaltungen, die bis zum Redaktionsschluss des Amtsblattes bekannt waren. Eine Haftung für die Richtigkeit der Einträge wird nicht übernommen! Änderungen, insbesondere von Terminen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Haben Sie das Amtsblatt in der Vergangenheit einmal nicht erhalten? Bitte teilen Sie uns dies mit, unter Telefon: 03677 600-112.

Das Amtsblatt erhalten Sie auch jederzeit als PDF-Datei im Internet, unter: <https://www.ilmenau.de/de/buergerservice/aktuelles/veroeffentlichungen/amtsblatt/jahrgang-2025/> beziehungsweise als Druckexemplar in der Ilmenau-Information, Am Markt 1 und der Stadtbibliothek, in der Bahnhofstraße 7.

**Impressum** Amtsblatt der Stadt Ilmenau (Jg. 36, 3/2026); **Herausgeber:** Stadtverwaltung Ilmenau, Postanschrift: Stadtverwaltung Ilmenau, Am Markt 7, 98693 Ilmenau; Bankverbindungen: Sparkasse Arnstadt/Ilmenau, IBAN: DE38 8405 1010 1120 0004 12, BIC: HELADEF11LK, Commerzbank AG, IBAN: DE04 8204 0000 0500 0070 00, BIC: COBADEFFXXX; Verantwortlicher Redakteur: Thomas Schmidt; Telefon: 03677 600-112, Fax: 03677 600-200, [www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de), E-Mail: [zentrale.steuerung@ilmenau.de](mailto:zentrale.steuerung@ilmenau.de); Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt“ ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich; kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Ilmenau; Einzelbezug über die Postanschrift; bei Versand werden Postgebühren erhoben. **DRUCK/VERTRIEB** LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau, In den Folgen 43, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 03677/ 2050 - 0, Fax 0 3677 2050 - 21; **FOTONACHWEIS** Stadtverwaltung Ilmenau